



### **Gemeinde Parkstetten – Wichtiges auf einen Blick**

#### **Apotheke**

Apotheke St. Georg, Apothekerin Sonja Rothammer

Schulstraße 10, Tel. 09421/84670

Öffnungszeiten: Mo., Di., Do. 8.30 bis 18.30 Uhr Mi., Fr. 8.30 bis 18.00 Uhr 8.30 bis 12.00 Uhr Sa

#### Ärzte (Allgemeinmedizin)

Dr. med. Karl Schreiber und Dr. med. Raimund Bauer

Fachärzte für Allgemeinmedizin

Am Rathausplatz 9, Tel. 09421/8455-0

8.00 bis 16.00 Uhr Sprechzeiten: Mo. Di., Do. 8.00 bis 18.00 Uhr Mi., Fr. 8.00 bis 11.30 Uhr

#### **Ärztlicher Bereitschaftsdienst**

Tel. 116 117 (außerhalb der üblichen Sprechzeiten) Allgemeinarzt, Augenarzt, Kinderarzt und Gynäkologe

#### Bauschuttdeponie

Agendorf (an der früheren Straße nach Mitterfels), Tel. 0152 52584234

Öffnungszeiten: 7.00 bis 12.00 Uhr Mo.-Do. 13.00 bis 17.00 Uhr 7.00 bis 12.00 Uhr

13.00 bis 15.00 Uhr

1. Kommandant Robert Wacker, Richtergasse 1b, Tel. 09421/1898221

#### Freiwillige Feuerwehr Reibersdorf

Freiwillige Feuerwehr Parkstetten

1. Kommandant Christian Probst, Martinstr. 14, Tel. 09421/180846

#### Gemeindeverwaltung

Gemeinde Parkstetten, Schulstraße 3 Tel. 09421/99330, Fax 09421/993321 E-Mail: gemeinde@parkstetten.de

8.00 bis 12.00 Uhr Parteiverkehr: Mo.-Fr. 13 00 bis 17 00 Uhr Di

14.00 bis 18.00 Uhr

Montag und Mittwoch nur mit Terminvereinbarung

1. Bürgermeister Martin Panten

Schulstraße 3, Tel. 09421/9933-0 2. Bürgermeister Franz Listl

Arberstraße 5, Tel. 09421/80971 3. Bürgermeister Peter Seubert

Bajuwarenstraße 56, Tel. 09421/831047

Alle Standesamtsangelegenheiten - siehe Standesamt Bogen

#### Dr.-Johann-Stadler-Grund- und Mittelschule Parkstetten

Harthofer Straße 13, Tel. 09421/10239, Fax 09421/2470

Schulleiter: Helmut Haller, E-Mail: info@schule-parkstetten.de

#### Haus für das Leben e.V., Frauenhaus/Frauennotruf

Schutz und Beratung rund um die Uhr, Tel. 0 94 21/83 04 86

#### Kindertageseinrichtung St. Raphael Parkstetten

Schulstraße 1, Tel. 09421/993320

Leiterin: Cornelia Sagmeister, E-Mail: info@kita-parkstetten.de

#### Kläranlage Parkstetten

Kontakt bei Notfällen: Mobil 0173 8634919

#### Müllabfuhr

Abfuhrkalender unter: www.zaw-sr.de/Abfuhrkalender ZAW-SR: Tel. 09421/99020

#### **Naturheilpraxis**

Evi Jäschke, Naturheilpraxis, Bachstr. 6, Tel. 09421/9630177 Marina Biendl-Dobler, Naturheilpraxis, Schlichtstr. 16, Tel. 09421/968558

#### Pfarramt (evangelisch)

Tel. 09421/9119110, Pfarrer Hasso von Winning,

Pestalozzistraße 2, 94315 Straubing

#### Pfarramt (katholisch)

Straubinger Straße 6, Tel. 09421/12139, Fax 09421/1411 Bürozeiten: Di. 8.30 bis 11.00 Uhr Mi 8.30 bis 11.00 Uhr

Do. 8.30 bis 11.00 Uhr

Während der Schulferien kein Parteiverkehr!

Achtung: Außerhalb der Bürozeiten wegen möglicher Anrufweiterschaltung länger läuten lassen!

In dringenden Fällen: Mobil 0171 8474322, Pfarrer BGR Richard Meier

#### Polizei

Straubing: Theresienplatz, 94315 Straubing, Tel. 09421/8680

im "SBS-Getränkemarkt", Straubinger Straße 33, Telefon 09421/300822

Öffnungszeiten:

8.30 bis 12.30 Uhr 14.00 bis 18.00 Uhr

8.30 bis 13.00 Uhr Sa.

#### Praxis für Physiotherapie

Dietmar Kanert, Kirchplatz 6, Tel. 09421/89449

Öffnungszeiten: 8.00 bis 19.00 Uhr Mo.-Do.

8.00 bis 13.00 Uhr oder nach Vereinbarung

#### Schulbücherei

14.30 bis 16.00 Uhr Öffnungszeiten: Do.

7.30 bis 8.00 Uhr Fr.

(während der Schulzeit)

#### **Standesamt Bogen**

Stadt Bogen, Standesamt, Stadtplatz 56, 94327 Bogen, Tel. 0 94 22/50 51 04 Zuständig für Geburten, Eheschließungen und Sterbefälle - auch Urkundenanforderungen

Öffnungszeiten: 8.00 bis 12.00 Uhr Mo.-Fr.

13.00 bis 18.00 Uhr Do.

#### Stromversorgung

Firma Heider, Regensburger Str. 21, 93086 Wörth/Donau Tel. 09482/2040 - Parkstetten: Tel. 09421/1505

Dr. med. vet. Holger Stroschein - Kleintierpraxis Parkstetten

Aufbaustraße 9, 94365 Parkstetten, Tel. 09421/84320, Fax. 09421/843222

9.00 bis 12.00 Uhr Sprechzeiten: Mo. 15.00 bis 19.00 Uhr Di. 9.00 bis 11.00 Uhr 14.00 bis 18.00 Uhr Mi. 10.00 bis 11.00 Uhr 15.00 bis 18.00 Uhr 9.00 bis 14.00 Uhr Do. Fr. 9.00 bis 12.00 Uhr 15.00 bis 19.00 Uhr

Sa. 9.00 bis 11.00 Uhr und nach Vereinbarung. Um telefonische Anmeldung wird gebeten.

Bitte wenden Sie sich an Pfarrer BGR R. Meier, Tel. 09421/12139, Fax 09421/1411und Bestattung Aumer, Tel. 09482/1270, Waldstraße 1, 93086 Wörth/Do.-Hofdorf

#### Wasserversorgung

Wasserzweckverband Straubing-Land

Leutnerstraße 26, 94315 Straubing Tel. 09421/99770

Störungs- und Bereitschaftsdienst: Tel. 09421/997777

#### **Wertstoffhof Parkstetten**

Haidstraße 1 (befindet sich an der Chamer Straße,

Nähe Gewerbegebiet - gegenüber Omnibusunternehmen Häusler)

Öffnungszeiten:

Sommerzeit: Di. 16.00 bis 19.00 Uhr Fr. 15.00 bis 18.00 Uhr 9.00 bis 12.00 Uhr Sa. Winterzeit: 14.00 bis 17.00 Uhr Fr. Sa. 9.00 bis 12.00 Uhr

Jederzeit zugänglich sind Papier-, Glas- und Altkleidercontainer.

Dr. med. dent. Florian Herpich, Straubinger Straße 59, Tel. 09421/831515 Magdalena Schreiner (angestellte Zahnärztin)

8.00 bis 12.00 Uhr Mo. und Do. Sprechzeiten: 14 00 bis 19 00 Uhr 9.00 bis 12.00 Uhr Di. 14.00 bis 17.00 Uhr 8.00 bis 12.00 Uhr Mi 8.00 bis 12.00 Uhr 14.00 bis 15.30 Uhr

#### Zweckverband Abfallwirtschaft Straubing Stadt u. Land

Äußere Passauer Str. 75, 94315 Straubing, Tel. 09421/99020



### **Editorial**

Liebe Leserinnen, Leser und Gönner des Parkstettener Gemeindeboten,

nachdem lange Zeit unklar war, ob der Gemeindebote in der für Sie gewohnten Form mit Berichten aus Vereinsgeschehen, Firmenvorstellungen, Vorankündigungen, Anzeigen usw. weiterhin so fortbestehen kann, freuen wir uns nun umso mehr, dass die Gemeinde Parkstetten uns mit der Herausgabe des Gemeindeboten beauftragt hat. Dafür bedanken wir uns recht herzlich bei der Gemeinde Parkstetten für das uns entgegengebrachte Vertrauen.

Damit auch Sie, liebe Leserinnen und Leser, eine Ahnung davon haben, wer wir eigentlich sind, stellen wir uns kurz vor: Wir, die Geschäftsdrucke Heß GmbH, sind seit 1992 am Markt präsent. Unser Portfolio erstreckt sich von Satzarbeiten zur Erzeugung von Druckdokumenten über den klassischen Offsetdruck bis hin zum modernen Digitaldruck. Sie finden uns in 94377 Steinach, im Gewerbering 2a. Die Herausforderungen, die diese neue Aufgabe mit sich bringt, sind uns bewusst. Wir werden unser ganzes Engagement aufbringen, damit Sie sich über ein herausragendes Ergebnis freuen können. Mit unserem Konzept versuchen wir den Gemeindeboten in einer qualitativ ansprechenden Form kostengünstig zu produzieren und hoffen dadurch einen Beitrag leisten zu können, damit der Gemeindebote weiterhin regelmäßig an die Bürger verteilt werden kann.

Mit großen Schritten nähern wir uns wieder der Weihnachtszeit. Allerdings beherrscht die aktuelle Corona-Pandemie leider immer noch das Weltgeschehen und wird wahrscheinlich auch das Weihnachtsfest in der uns bekannten Weise beeinflussen. Seien Sie daher vorsichtig, schützen Sie Ihre Mitmenschen und bleiben Sie gesund!

Nichtsdestotrotz wünschen wir Ihnen ein besinnliches und friedliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch in das neue Jahr 2021!

Bernhard Heß Geschäftsführer

Sembord HI

Norbert Gmeinwieser Technischer Leiter

Norbert Ginemarieser



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

von ganzem Herzen wünschen wir Ihnen eine ruhige und besinnliche Adventszeit und ein gesegnetes und friedvolles Weihnachtsfest. Für das neue Jahr 2021 alles Gute, Gesundheit und viel Glück.



In diesem Jahr 2020 war und ist alles anders. Corona hat uns alle vor die vielleicht schwerste Herausforderung der letzten Jahrzehnte gestellt. Gemeinsam haben wir in Parkstetten mit viel Engagement, gegenseitiger Rücksichtnahme und einem hohen Maß an Verständnis die erste Welle der Pandemie soweit gut bewältigt. Die Betreuung der jüngsten Gemeindebürger in unserer Kindertageseinrichtung konnten wir mit einem konsequenten und ständig aktualisierten Hygienekonzept sicherstellen. Das Kollegium und das Betreuungsteam in unserer Schule hat ebenfalls alles dafür getan, dass auch der Unterricht und die offene Ganztagsschule weiterlaufen konnten. Das Team in unserer Gemeindeverwaltung war dank der Regelungen der individuellen Terminvereinbarung und auch durch die Nutzung von telefonischer Beratung und der digitalen Antragsbearbeitung durchgehend für die Bürgerinnen und Bürger erreichbar und ansprechbar. Solange es möglich war, haben unsere Sportvereine und unsere VHS mit großer Kreativität und hohem persönlichem Einsatz ein Sportund Freizeitangebot sowohl im Freien als auch beispielweise in unserer Mehrzweckdoppelsporthalle oder im Schießstand in Reibersdorf aufrechterhalten. Derzeit geht es zum Teil online weiter und das ist gut so. Wir brauchen zum Leben auch Routinen. Neben der beruflichen Tätigkeit gerade in diesen Zeiten vor allem auch Sport- und Freizeitaktivitäten.

Einiges konnte im vergangenen Jahr in unserer Gemeinde realisiert und fertiggestellt werden. Alles zu nennen würde hier den Platz sprengen, aber am wichtigsten war natürlich die Wiedereröffnung der sanierten "Bogener Straße". Ein Großteil der finanziellen Aufwendungen für die Reparatur und Sanierung des Kanals und der Hausanschlüsse wurde im Erdreich vergraben. An dieser Stelle bedanken wir uns nochmals ausdrücklich bei den Anwohnern und auch bei allen, die einige Zeit Verkehrsumleitungen in Kauf nehmen mussten.

Das Leben geht weiter und gerade als Gemeinde wollen und müssen wir uns entwickeln. Stillstand wäre Rückschritt. Der Gemeinderat hat sich auch wegen der steigenden Zahl der in unserer Gemeinde zu betreuenden Kinder entschieden, baldmöglichst eine neue Kindertageseinrichtung zu bauen. Die Vorplanungen hierzu sind bereits angelaufen. Parallel liegen die ersten Pläne für die Sanierung und Erweiterung des Rathauses vor. Mit dieser Modernisierung können Barrierefreiheit, Brandschutz, zeitgemäßer Bürgerservice und auch eine umfassende Digitalisierung der Gemeindeverwaltung erreicht werden. Die Verhandlungen mit dem Freistaat Bayern über die Voraussetzungen zur möglichst schnellen Fertigstellung des Hochwasserschutzes an der Donau sind in der entscheidenden Phase. Die Voruntersuchung der Bausubstanz unseres Leichenhauses aus dem 13. Jahrhundert, dem wohl ältesten Gebäude in unserer Gemeinde, ist abgeschlossen und liegt nun dem Bayerischen Landesamt für Denkmalpflege zur Prüfung vor. Auch die abschließende Entscheidung über den Bau des seit langem gewünschten Fahrradwegs an der Münsterer Straße zum Sportzentrum und zum Friedenhain-See steht genauso an, wie zum Beispiel auch die weitere Sanierung und Ertüchtigung unserer Entwässerungsanlage.

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger, passen Sie auf sich und Ihre Mitmenschen auf. Bleiben Sie gesund und schauen Sie auf sich.

Mit den besten Wünschen

Martin Panten 1. Bürgermeister Geschäftsleitende Beamtin

C. Sagmeister Law M Conny Sagmeister Xaver Men Kita-Leiterin

Xaver Meier Bauhof-Leiter



# Eine häufig diskutierte und stark frequentierte Straße Abschluss der Baumaßnahme an der Kreisstraße 15 in Parkstetten

Neue Deckschicht, neue Gehwege, neuer Fahrbahnteiler, neue Kanäle und neue LED-Lampen – der Ausbau der Ortsdurchfahrt Parkstetten im Bereich der Bogener Straße (SR 15) war eine ganzheitliche Maßnahme, die mit der offiziellen Verkehrsfreigabe am Mittwoch, 18. November 2020, endgültig abgeschlossen werden konnte.

Rund sieben Monate wurde gebaut und am Ende konnten die Verantwortlichen von Gemeinde. Landkreis und den beteiligten Firmen mit der Sonne um die Wette strahlen. Denn eine häufig diskutierte und stark frequentierte Straße in der Gemeinde wurde nicht nur mit einer neuen Deckschicht für die Fahrbahn saniert, sondern es fand auch ein Vollausbau der Gehwege statt. "Die Verlängerung der Gehwege war ein lang gehegter Wunsch", so Bürgermeister Martin Panten. Und im Zuge der Maßnahme nutzte die Gemeinde auch gleich die Möglichkeit, den darunter liegenden Kanal zu sanieren. "Ein wichtiges Projekt angesichts der teils erheblichen Schäden", betonte Martin Panten. Energieeffizientere LED-Lampen als Straßenbeleuchtung mit einem zudem wärmeren Farbton sowie ein Fahrbahnteiler zur Geschwindigkeitsreduktion rundeten den Bau ab. Ein

Bau, der natürlich auch den Anliegern viel abverlangte: "Es gab viele Gespräche. Ich sage danke für die Geduld und die oftmals gefundenen unbürokratischen Lösungen", sagte Bürgermeister Panten. Denn auch wenn zumeist mit halbseitiger Straßensperrung gearbeitet wurde, so sei für die abschließenden Arbeiten doch auch eine Vollsperrung der SR 15 notwendig gewesen.

Insgesamt wurde die Fahrbahn auf 1.750 Metern erneuert (900 Meter Ortsdurchfahrt, 850 Meter freie Strecke bis zur Reibersdorfer Kreuzung). Der Gehweg wurde auf 1.800 Metern ausgebaut. Die Kosten von insgesamt gut 918.000 Euro teilen sich die beiden Vorhabensträger Landkreis (Kreisstraße, gut 223.000 Euro) und Gemeinde (Gehwege, Kanal etc., gut 695.000 Euro) auf. "Große Bereiche der Fahrbahn haben eine Schädigung in Form von Netzrissen, Fahrbahnunebenheiten und Flickstellen aufgewiesen", betonte Landrat Josef Laumer die Notwendigkeit des Ausbaus. "Zudem war die Funktion der Entwässerungseinrichtungen nicht mehr gegeben und der Zustand des Gehweges forderte ebenfalls eine Sanierung bzw. einen Neubau."

Von einer erfolgreichen Maßnahme sprach auch der Tiefbauamtsleiter des Landratsamtes, Markus Fischer. "Es konnten immer gute Lösungen für alle Beteiligten gefunden werden. Zum Beispiel auch bei der Frage, wie breit jeweils Straße und Gehweg sein sollten." Letztendlich hat die Fahrbahn eine Breite von 6,50 Metern, der Gehweg von mindestens 1,50 Metern. Auch Josef Limbrunner von der Baufirma STRABAG und Bastian Kulzer vom Planungsbüro IB MKS aus Ascha zeigten sich mit dem Ergebnis und der Zusammenarbeit zufrieden. Pfarrer Richard Meier bat bei der kirchlichen Segnung um unfallfreie Fahrt für alle Verkehrsteilnehmer und stellte in seinen Worten Straßen auch immer als Verbindungen zu Menschen heraus.

Und um diese Verbindungen im wörtlichen Sinne auch auf dem aktuellsten Stand zu halten, gibt es von Seiten der Tiefbauverwaltung auch bereits Planungen für einen weiteren Bauabschnitt. Diese würden dann die Erneuerung der Straubinger Straße in Parkstetten, die Kreisstraße SR 62, betreffen.

Text/Foto: Tobias Welck, Pressestelle Landratsamt Straubing-Bogen



Bürgermeister Martin Panten und Landrat Josef Laumer (vorne Mitte) bei der offiziellen Straßenfreigabe mit den beteiligten Firmen, Mitarbeitern der Verwaltung und Pfarrer Richard Meier.



## Gemeinderatssitzung vom 01.10.2020

Zu Beginn wurde über die seit der letzten Sitzung stattgefundenen Termine und Veranstaltungen berichtet. Über die Inhalte der Beratungen der 26. Beteiligtenversammlung der kommunalen Arbeitsgemeinschaft "ILE nord23" - einem Zusammenschluss von 23 Gemeinden im nördlichen Landkreis Straubing zur integrierten ländlichen Entwicklung 11.09.2020 informierte Zweiter Bürgermeister Franz Listl, dass die Arbeit in einer solch großen Gemeinschaft zunehmend insbesondere förderrechtliche Schwierigkeiten mit sich bringe und daher Überlegungen im Raum stünden, sich aufzuteilen.

Erster Bürgermeister Panten informierte darüber, dass er am 23.09.2020 in der Mitgliederversammlung des Naherholungsvereines zu dessen 2. Vorsitzenden gewählt wurde. Die sa-nitären Einrichtungen an den Weihern konnten in diesem Sommer leider aufgrund der Corona-Pandemie und der dadurch erforderlichen aufwendigen infektionshygienischen Maßgaben für Badeanstalten nur mit großem organisatorischen und personellen Aufwand betrieben werden. Hierzu beschloss die Mitgliederversammlung, dass auch im Frühjahr 2021 wieder eine Mahd der Weiher durchgeführt und Fische und Krebse gegen den Pflanzenwuchs eingesetzt werden sollen.

Außerdem klärte Panten die Gemeinderäte detailliert über den Stand der Digitalisierung an der Dr.-Johann-Stadler- Grund- und Mittelschule und die diesbezüglichen Beschlüsse in der Schulverbandsversammlung vom 24.09.2020 auf.

Er berichtete auch von der am Vortag stattgefundenen Verabschiedung der langjährigen Leiterin der vhs-Außenstelle Parkstetten Christl Eder. Leider konnte die Stelle bislang noch nicht nachbesetzt werden. Wer sich einbringen möchte, wird gebeten, sich mit der vhs Straubing-Bogen oder der Gemeinde Parkstetten in Verbindung zu setzen.

Einstimmigkeit kennzeichnete den weiteren Verlauf der Sitzung. Zunächst wurde über die Hochwasserschutzmaßnahmen im Polder Parkstetten-Reibersdorf und die damit verbundenen Beteiligtenbeiträge gesprochen. Das Wasserwirtschaftsamt errechnete für die Gemeinde Parkstetten einen Beteiligtenbeitrag in Höhe von derzeit rund 1,36 Millionen Euro (Gesamtmaßnahme derzeit ca. 43 Millionen Euro). Daneben sind zudem dauerhafte unbare Leistungen, wie z. B. das Betreiben, Überwachen und Verteidigen von Dammbalkenverschlüssen am Deich bei Stockmühle und der Deichquerung der Staatsstraße 2125, zu leisten. Das Wasserwirtschaftsamt sieht die finanzielle Beteiligung der Donauanliegergemeinden am Hochwasserschutz als eine Investition in deren Entwicklungs- und Wachstumsmöglichkeiten. Da es jedoch auch Rechtsmeinungen gibt, wonach die Beteiligtenbeiträge lediglich freiwillige Leistungen der Kommunen seien und deshalb nicht zwingend vom Freistaat Bayern eingefordert werden dürfen, haben sich einige betroffene Gemeinden mit Unterstützung des Bayerischen Gemeinde-tags zusammengeschlossen, um diese Forderungen des Wasserwirtschaftsamts nochmals rechtlich und auch politisch prüfen zu lassen. Der Gemeinderat sprach sich deshalb dafür aus, derzeit noch keine Zusicherung der Zahlung von Beteiligtenbeiträgen abzugeben, bevor die Rechtslage nicht umfassend geprüft ist.

Anschließend wurde vom Gemeinderat einem Bauherrn in der Bogener Straße ohne Einwände das gemeindliche Einvernehmen für die Errichtung von fünf Garagen erteilt.

Danach berichtete Bürgermeister Pan-

ten über Gespräche mit anderen Gemeinden mit dem Ziel einer interkommunalen Zusammenarbeit in Form eines Zweckverbandes oder gemeinsamen Kommunalunternehmens im Bereich der Abwasserentsorgung. Im Rahmen einer solchen institutionalisierten Zusammenarbeit könnten z. B. Fahrzeuge für die TV-Inspektion oder Spülung des Kanalsystems angeschafft werden, um unter anderem auch den gemeindlichen Pflichten aus der Eigenüberwachungsverordnung ordnungsgemäß nachzukommen. Der Gemeinderat bekundete sein grundsätzliches Interesse an einer solchen Zusammenarbeit und beauftragte die Verwaltung, die weiteren Schritte einzuleiten.

Des Weiteren beschloss der Gemeinderat eine Neufassung der gemeindlichen Erschließungsbeitragssatzung, die aufgrund umfangreicher Gesetzesänderungen notwendig wurde. Die neue Satzung soll am 01.11.2020 in Kraft treten und entspricht im größten Teil den einschlägigen Satzungsmustern. Sie wird in Kürze im Rathaus zur Einsicht niedergelegt, der Zeitpunkt der Niederlegung wird ortsüblich an den gemeindlichen Anschlagstafeln bekannt gemacht.

Außerdem wurde dem Antrag des Schulverbandsvorsitzenden Martin Panten entsprochen, der darum bat, mangels eines eigenen Siegels für die Zwecke des Schulverbands zukünftig das Dienstsiegel der Gemeinde Parkstetten nutzen zu dürfen.

Zum Schluss konkretisierte der Gemeinderat die Fördervoraussetzungen für die von der Gemeinde seit 2009 gewährte Jugendförderung zur Stärkung der Jugendarbeit in den ortsansässigen Vereinen und Organisationen. Durch die Konkretisierung ergeben sich für die Vereine jedoch keine Änderungen hinsichtlich des Umfangs, der Höhe oder des Antragsverfahrens der Förderung.

Unter Mitteilungen und Sonstiges kündigte Bürgermeister Panten an, dass die Straßensperrung in der Bogener Straße wegen der engen Verhältnisse in der Baustelle notwendig wurde, um die Sicherheit der Arbeiter vor Ort

und eine fristgerechte Fertigstellung gewährleisten zu können. Je nach Baufortschritt dauert die Vollsperrung noch bis voraussichtlich 30.10.2020 an. Panten berichtet außerdem darüber, dass die Kita-Info-App inzwischen installiert ist und die Eltern in der kommenden Woche die Zugangsdaten erhalten werden.

Im anschließenden nichtöffentlichen Teil wurde die Verwaltung ermächtigt, nach Vorliegen aller angeforderten Angebote selbstständig Pflanzmaßnahmen im Baugebiet Hochfeld BA IV zu beauftragen.

Da die Gemeinde aufgrund geltender Rechtslage nicht mehr als Herausgeber von Vereins- oder Firmennachrichten auftreten darf, wurde auch über die Zukunft des Parkstettener Gemeindeboten gesprochen. Nach einer Anfrage der Verwaltung bekundeten einige private Verlage, Druckereien und Agenturen ihr Interesse, ein eigenes Druckwerk nach dem Vorbild des jetzigen Gemeindeboten herauszugeben. Der Gemeinderat entschied sich daraufhin, zukünftig auf die eigene Herausgabe des Gemeindeboten zu verzichten und die gemeindlichen Mitteilungen neben der Tagespresse und Homepage im Blatt eines der Interessenten zu veröffentlichen.

## Gemeinderatssitzung vom 29.10.2020

Zu Beginn berichtete Dritter Bürgermeister Peter Seubert über seine Teilnahme an der Jahreshauptversammlung der Kreisverkehrswacht in Straubing am 16.10.2020, in der unter anderem eine neue Vorstandschaft gewählt wurde. Die Kreisverkehrswacht ist ein gemeinnütziger Verein und unterstützt auch die Gemeinde Parkstetten unter anderem bei der Ausstattung der Schulweghelfer.

Anschließend informierte Erster Bürgermeister Martin Panten über die Neuigkeiten aus der Versammlung des Wasserzweckverbands Straubing-Land vom 08.10.2020. Neben der Aufstellung einer Nachtragshaushaltssatzung wurde dort die Erneuerung

von Wasserleitungen und Grundstücksanschlüssen beschlossen. Außerdem wurden eingehend die Auswirkungen der unter anderem im Gemeindegebiet geplanten Hochwasserschutzmaßnahmen auf den Zweckverband sowie die diesbezüglichen Verhandlungen mit dem Wasserwirtschaftsamt besprochen.

Unproblematisch sah der Gemeinderat den Antrag eines Bauherrn in der Habichtstraße auf Errichtung eines Schuppens, der bezüglich seiner Ausführung von den Bauvorschriften abweicht. Für Diskussionen sorgte dagegen ein Befreiungsantrag für die Bepflanzung von Smaragd-Thujen in der Dungaustraße, die unter anderem als Einfriedung und Sichtschutz dienen sollen. Thujen sind als nicht einheimische Gewächse im Bebauungsplanbereich nicht zulässig. Nach eingehender Abwägung des Für und Wider sprach sich die Mehrheit der Mitglieder des Gemeinderats schließlich dennoch für die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens aus.

Außerdem befasste sich der Gemeinderat mit den bereits in der Bauausschusssitzung vom 15.10.2020 nach Ortsbegehung vorberatenen Themen und konnte sich in allen Punkten den Ausschussempfehlungen anschließen. Ein großer Themenkomplex war hier der gemeindliche Friedhof. So wurde die Lage für das neu zu errichtende Priestergrab im Bereich der vorhandenen Nische an der südlichen Mauer vorgesehen. Da das vorhandene Holzkreuz aus dem Jahr 1974 inzwischen morsch ist, wurde beschlossen, ein neues Kreuz anfertigen zu lassen, das in der Nähe des Priestergrabes aufgestellt wird. Dieses Kreuz soll etwas größer werden als das bisherige, sodass es auch von außerhalb der Friedhofsmauern gut sichtbar ist. Außerdem wurden Standorte für die Aufstellung einer weiteren Urnenwand und zusätzliche Erdurnengräber mit Granitstein festgelegt. Da die vorhandenen Lagermöglichkeiten ausgeschöpft sind, ist die Gestaltung einer neuen Grabstelle für die Umbettung von Urnenbehältern aus aufgelösten Gräbern notwendig. Des Weiteren wurde einem Vertrag mit einer Versorgungsfirma für die Anmietung und Entleerung einer Toilettenkabine zugestimmt sowie die vollständige Entfernung der Thujenhecke beschlossen.

Da es im Ortsteil Fischerdorf aufgrund der regen Bautätigkeit in den letzten Jahren zu erheblichen Problemen bei der Straßenentwässerung gekommen ist, sprachen sich Bauausschuss und Gemeinderat einstimmig dafür aus, dass ein Ingenieurbüro mit der Problem- und Lösungsbeschreibung beauftragt werden soll. Zudem wurde entschieden, dass der hierfür zuständige Landkreis gebeten werden soll, für die Bushaltestelle in Fischerdorf alternative Standorte zu prüfen und gegebenenfalls auch eine Querungshilfe über die Kreisstraße zu errichten, da in den nächsten Jahren vermehrt mit Schulkindern aus diesem Wohngebiet zu rechnen ist.

Einem Bürgerantrag der Anwohner des Spielplatzes in der Arberstraße auf Verlegung der Seilbahn an einen anderen Spielplatz wurde nach eingehender Diskussion zunächst nicht zugestimmt. Die Anwohner argumentierten, dass die Seilbahn erheblichen Lärm verursache und zudem diesen Spielplatz für Kinder besonders attraktiv mache, sodass dieser im Gegensatz zu den anderen Spielplätzen im Gemeindegebiet überproportional stark frequentiert sei. Da der Gemeinderat durchaus Verständnis für das Anliegen der Bürgerinnen und Bürger hatte, wurde beschlossen, die Wintermonate zu nutzen, um gemeinsam mit den Anliegern von Spielplätzen, den Jugend- und Seniorensprechern des Gemeinderats sowie den Eltern ein Konzept zu entwickeln, das vor allem die Steigerung der Attraktivität der anderen Parkstettener Spielplätze und deren ausgewogene Nutzung zum Ziel hat.

Nachdem die Stadt Regensburg eine entsprechende Zweckvereinbarung zum Jahresende gekündigt hat, beschloss das Gremium, die Aufgabe der Überwachung des fließenden und ruhenden Verkehrs zukünftig an einen Zweckverband zu übergeben bzw. sich an einem solchen zu beteiligen.

Nach intensiver Suche konnte für die vhs-Außenstelle Parkstetten nach dem Ausscheiden von Frau Christl Eder eine neue Leitung gewonnen werden. Der Gemeinderat und allen voran Bürgermeister Panten freuten sich, die Parkstettenerin Saskia Reimann als neue Außenstellenleiterin begrüßen und in ihrem Amt bestätigen zu können.

Angestoßen durch einen Antrag der CSU-Gruppe auf Änderung der Betriebsform Grundstücksander schlüsse an die Entwässerungsanlage vom Prinzip der "Anliegerregie" zur "teilweisen Kommunal- und teilweisen Anliegerregie" wurde die Verwaltung in der Gemeinderatssitzung vom 28.05.2020 beauftragt, Angebote von Ingenieurbüros und Anwaltskanzleien einzuholen, die im Vorfeld gutachterlich die zu erwartenden Kosten einschließlich der Auswirkungen auf die Abwassergebühren und ein rechtssicheres Verfahren darlegen könnten. Demnach würden sich die Kosten alleine für dieses Gutachten überschlägig auf mehrere zehntausend Euro belaufen und die Folgekosten für die Sanierung der übernommenen Hausanschlüsse wurde vom Ingenieurbüro auf ca. 2,5 Mio. Euro geschätzt. Da diese Kosten nach dem Solidarprinzip auf alle Grundstückseigentümer umgelegt werden, wären davon auch diejenigen Grundstückseigentümer betroffen, deren Hausanschlüsse in der Vergangenheit immer ordnungsgemäß überwacht und saniert wurden und deshalb keine Schäden aufweisen. Unter anderem aus diesen Gründen sprach sich die Mehrheit der Gemeinderäte dafür aus, die Betriebsform der Grundstücksanschlüsse nicht zu ändern.

Ebenfalls als Folge eines Antrags der CSU-Gruppe, der die Errichtung eines Waldkindergartens zum Ziel hat, wurde im vergangenen September von der Gemeindeverwaltung eine Bedarfsumfrage durchgeführt. Trotz einer relativ geringen Rücklaufquote der Fragebögen zeigte die Auswertung deutlich, dass der Bedarf an Betreuungsplätzen sowohl für Kinder im Krippen- als auch für Kinder im Kindergartenalter die vorhandenen Betreuungskapazitäten zukünftig weit

übersteigt. Um dem bestehenden Rechtsanspruch der Kinder ab einem Jahr bis zur Einschulung auf einen Betreuungsplatz gerecht zu werden, sind durch die Gemeinde zwingend neue Betreuungsplätze zu schaffen. Die Umfrage ergab hinsichtlich des CSU-Antrages auch, dass Interesse an einer Kinderbetreuung in einer Waldoder Naturgruppe besteht. Vorteil ist, dass für eine Wald- oder Naturgruppe kein Bauwerk errichtet werden muss, sondern lediglich ein Unterstand, Bauwagen oder Ähnliches als Schutz bei schlechtem Wetter ausreichend ist. Der Gemeinderat sprach sich deshalb dafür aus, die Idee weiter zu verfolgen und geeignete Miet-, Pachtoder Kaufgrundstücke im Gemeindegebiet zu suchen. Bürgerinnen und Bürger, die entsprechend geeignete Grundstücke im Eigentum haben, werden gebeten, sich bei Interesse an die Gemeindeverwaltung zu wenden.

Da der Bedarf auch durch die Schaffung einer Wald- oder Naturgruppe nicht vollständig gedeckt werden kann und insbesondere Krippenkinder für eine solche Betreuungsart noch zu jung sind, besteht weiterhin die Notwendigkeit einer Erweiterung der Betreuungsplätze in der gemeindlichen Kindertageseinrichtung. Um in der Sache einen Schritt voranzukommen, befasste sich der Gemeinderat in dieser Sitzung mit der Frage des Standortes. Da diverse Verhandlungen zum Ankauf geeigneter Grundstücke für einen Neubau gescheitert sind, standen letztlich nur folgende Möglichkeiten zur Auswahl: Die Überbauung der Freisportflächen oder des Bolzplatzes bei der Schule im direkten Anschluss an die bestehende Kindertageseinrichtung; die Fläche des beschlossenen Gewerbegebiets "Chamer Straße West" neben dem zukünftigen Baugebiet "Mitterfeld III" und das ursprünglich für den kommuna-Wohnungsbau vorgesehene Grundstück im Baugebiet "Mitterfeld VII". Nachdem viele Argumente ausgetauscht wurden und jede Option seine individuellen Vor- wie auch Nachteile aufweist, entschied sich die Mehrheit des Gemeinderats letztlich dazu, zu Gunsten des Schul- und Gewerbestandortes Parkstetten das Grundstück des ehemals geplanten kommunalen Wohnungsbaus für den Neubau einer Kindertageseinrichtung in Anspruch zu nehmen.

Im weiteren Verlauf der Sitzung fand sich eine knappe Mehrheit, die den Antrag der ÖDP/PU-Gruppe auf Aufstellung von zwei oder drei Solarleuchten am Friedhof Parkstetten befürwortete. Ein Gegenargument war, dass der Friedhof laut Benutzungssatzung lediglich tagsüber, also zu Tageslichtzeiten, geöffnet sei. Es überwog jedoch die Meinung, berufstätigen Personen, die erst am späten Nachmittag nach Hause kommen, auch in den Wintermonaten, in denen es früh dunkel wird, die Möglichkeit des sicheren Friedhofsbesuchs zu ermöglichen.

Wie jedes Jahr im Herbst wurde auch heuer wieder die Meldung zu Pflege und Unterhalt der Gewässer III. Ordnung an den Zweckverband vorgenommen. Demnach sollen im kommenden Jahr Teilstrecken am Englgraben und am Hahnengraben wechselseitig gemäht werden.

Als letzter Tagesordnungspunkt im öffentlichen Sitzungsteil stand die Änderung der Ehrungsrichtlinien an. Zukünftig werden sportliche Leistungen, die in auswärtigen Vereinen erbracht werden, von der Gemeinde Parkstetten nur noch dann geehrt, wenn die Sportart in einem ortsansässigen Verein oder einer Organisation nicht gleichwertig ausgeübt werden kann. Außerdem werden zum Erhalt des besonderen Charakters einer Ehrung Erwachsene, die dieselbe ehrungswürdige sportliche Leistung mehrfach hintereinander erzielen, nur mehr alle drei Jahre geehrt. Die Ehrung von Gemeinderäten für ihr kommunalpolitisches Engagement wurde dahingehend geändert, dass bei Ausscheiden nach einer Amtszeit zunächst die Ehrenmedaille in Bronze verliehen wird. Es wurde darauf hingewiesen, dass nur diejenigen Personen geehrt werden können, die der Verwaltung vorgeschlagen werden. Unter Mitteilungen und Sonstiges kündigte Bürgermeister Panten an, dass sich aufgrund der schlechten Witterung die Asphaltierungsarbeiten in der Bogener Straße noch etwas verzögern können. Es wird mit Fertig-

stellung spätestens im Laufe der nächsten Woche gerechnet. Da in den vergangenen Sitzungen Bedenken geäußert wurden, erklärte Bürgermeister Panten, dass die Trassenführung um den errichteten Fahrbahnteiler beim Schmiedfeld nun so gestaltet wurde, dass auch landwirtschaftliche Fahrzeuge, größere LKW oder Busse in die Bogener Straße einfahren können, ohne das Bauwerk oder das Bankett zu beschädigen, aber dennoch die beabsichtigte Geschwindigkeitsreduzierung erreicht wird. Er gab außerdem bekannt, dass die Verwaltung derzeit Gespräche mit dem Tiefbauamt führt, um zur Gewährleistung eines möglichst sicheren Fußweges den Randstreifen zwischen der Dungaustraße und der Kößnacher Straße zu befestigen. Erfreulich sei, dass inzwischen per Bescheid eine Zuwendung an die Gemeinde in Höhe von 46.775,01 Euro für die Breitbanderschließung (Glasfaseranschluss) des Rathauses eingegangen ist. Eine Ausschreibung der Arbeiten wurde bereits durchgeführt, die Auftragsvergabe soll schnellstmöglich erfolgen. Im anschließenden nichtöffentlichen Teil genehmigte der Gemeinderat die durch den Ersten Bürgermeister vergebenen Aufträge für Sanierungsmaßnahmen an sechs verschiedenen Straßen im Gemeindegebiet. Außerdem wurde die Anschaffung von zwölf neuen Schutzanzügen für die Freiwillige Feuerwehr Reibersdorf beschlossen.

Der Termin für die Bürgerversammlung am 03.12.2020, 18.30 Uhr, in der Mehrzweckdoppelsporthalle steht unter dem Vorbehalt des weiteren Infektionsgeschehens. Die Bürgerinnen und Bürger werden außerdem darauf hingewiesen, dass zum Schutz der Gesundheit der Bevölkerung der Zutritt zum Rathaus zur Lenkung des Besucherverkehrs ab Montag, 02.11.2020, nur mit vorheriger Terminvereinbarung möglich ist.

## Gemeinderatssitzung vom 19.11.2020

Am Donnerstag, 19.11.2020, begrüßte Parkstettens Erster Bürgermeister Martin Panten einen vollzähligen Gemeinderat und die vielen interessierten Zuhörer zu einer gar historischen Sitzung. Da aufgrund der geltenden Abstandsregelungen eine Gemeinderatssitzung im Sitzungssaal des Rathauses derzeit nicht möglich ist und auch andere Räumlichkeiten in Parkstetten nicht zur Verfügung standen, lud der Bürgermeister dieses Mal in das Feuerwehr-/Schützenhaus in Reibersdorf zur Sitzung. Ein Blick in das Archiv verrät: Es ist die erste Gemeinderatssitzung in Reibersdorf seit dem 21.12.1972. An diesem Tag versammelte sich zum letzten Mal der Gemeinderat der damals noch eigenständigen Gemeinde Reibersdorf, bevor diese am 01.01.1973 nach Parkstetten eingemeindet wurde.

Zu Beginn der Sitzung befasste sich der Gemeinderat mit den Bauanträgen der Bürger. Einem Bauherrn in der Habichtstraße wurde für den Bau eines Swimmingpools eine Befreiung von den Bauvorschriften erteilt. Das Vorhaben fand Zustimmung, da der Pool zwar in eine festgesetzte private Grünfläche hineinragt, diese aber auf einem anderen Teil des Grundstücks auch angelegt werden könne. Außerdem wurde das gemeindliche Einvernehmen zu einem Vorbescheid zum Bau einer Doppelgarage mit darüberliegender Einliegerwohnung am Kirchplatz/Hochweg erteilt. Das Grundstück liegt im Anschluss an die bestehende Bebauung, zählt jedoch rechtlich zum Außenbereich, sodass die endgültige Entscheidung hierüber dem Landratsamt als untere Bauaufsichtsbehörde obliegt.

Anschließend war die Beschlussfassung über die Trassenführung des geplanten Geh- und Radweges an der Münsterer Straße, mit dem das Sportzentrum erschlossen werden soll, vorgesehen. Da sich kurzfristig jedoch noch weiterer Klärungsbedarf mit einem Anlieger ergeben hat, musste dieser Tagesordnungspunkt vertagt werden.

Die Stadt Straubing hat die Gemeinde Parkstetten als Nachbarin und Trägerin öffentlicher Belange bei der Aufstellung des Bebauungs- und Grünordnungsplans "Am Kirchenfeld" in Unterzeitldorn sowie die parallel dazu notwendige Änderung des Flächennutzungsplans beteiligt und um Stellungnahme gebeten. Das geplante Baugebiet in Unterzeitldorn umfasst 40 Bauparzellen und liegt in unmittelbarer Nähe zur Gemeindegrenze. Einem Gutachten zufolge ist mit ca. 110 zusätzlichen Einwohnern, darunter 30 Kindern, zu rechnen. Das Baugebiet ist nach Norden in Richtung Bielhof (Weiterführung Windberger Straße) durch eine Straße der Gemeinde Parkstetten erschlossen. Diese Gemeindeverbindungsstraße, die ohnehin jetzt schon einige Schäden aufweist, ist auf das zu erwartende erhöhte Verkehrsaufkommen nicht ausgelegt und wäre ggf. zu sanieren oder sogar auszubauen. Des Weiteren geht man laut den begründenden Unterlagen zur Bauleitplanung davon aus, dass die im Baugebiet wohnhaften Kinder zukünftig die Grundschule Parkstetten besuchen sollen. Auch sind Auswirkungen auf die Nachfrage nach Betreuungsplätzen in den Parkstettener Kindertageseinrichtungen wahrscheinlich. In der Stellungnahme der Gemeinde Parkstetten zu den Planungen wird auf diese Fragestellungen hingewiesen und um entsprechende Abstimmung und gegebenenfalls Beteiligung an den Sanierungskosten der Straße gebeten.

Daraufhin nahm der Gemeinderat die voraussichtlichen Bedarfspläne der Freiwilligen Feuerwehren Parkstetten und Reibersdorf für das Jahr 2021 zustimmend zur Kenntnis. Die Notwendigkeit der eingeplanten Anschaffungen für die Sicherstellung der Einsatzbereitschaft und des Schutzes der Einsatzkräfte wurden vorab zwischen dem Ersten Bürgermeister und den Kommandanten besprochen. So werden entsprechend der Bedarfsplanung im kommenden Jahr u. a. der Gerätewagen-Logistik mit einer Rollwagenbeleuchtung ausgestattet und die Kosten für die Feuerwehrstiefel, an denen sich bislang auch der Feuerwehrverein und die Einsatzkräfte selbst beteiligten, in voller Höhe übernommen.

Unter Mitteilungen und Sonstiges berichtete Bürgermeister Panten, dass



erscheint viermal jährlich

#### **IMPRESSUM**

Herausgeber: Geschäftsdrucke Heß GmbH

94377 Steinach, Gewerbering 2a

Technische

Leitung: Norbert Gmeinwieser

Redaktion: Sylvia Foidl (sf)

Georg Frey (gf)
Dr. Margit Klier-Richter (mkr)

Franz Rasch (fr) Anita Sparrer (as)

Umschlag: Foto U1: Kathrin Friedl

Foto U4: Christian Rothammer

Auflage: 1.550 Stück

#### REDAKTIONSSCHLUSS

für den nächsten Gemeindeboten ist am

#### 12. FEBRUAR 2021.

#### **INSERATE**

Größe:	Preis:
1/1 Seite (Umschlagseite)	
210 mm x 297 mm	258 Euro
1/1 Seite (Innenteil)	
184 mm x 260 mm	208 Euro
1/2 Seite quer	
184 mm x 130 mm	104 Euro
1/3 Seite guer	
184 mm x 86 mm	78 Euro
1/3 Seite hoch	
58 mm x 260 mm	78 Euro
1/4 Seite guer	
184 mm x 65 mm	53 Euro
1/4 Seite hoch	
90 mm x 130 mm	53 Euro
1/6 Seite hoch	
58 mm x 130 mm	41 Euro
1/8 Seite guer	
90 mm x 65 mm	27 Euro

#### **Ansprechpartner:**

Norbert Gmeinwieser, Tel. 09428/902080, E-Mail: parkstetten@gemeindebote.com

Bernhard Heß, Tel. 09428/903062,

E-Mail: parkstetten@gemeindebote.com

Für Satzfehler keine Haftung!

Alle Rechte vorbehalten. Die Texte und Bilder sind urheberrechtlich geschützt.

Eine Vervielfältigung oder Übertragung des Parkstettener Gemeindeboten – auch in Teilen – ist nur mit vorheriger schriftlicher Genehmigung des Herausgebers erlaubt.

Stand: 20. November 2020

im Nachgang zur vorangegangenen Gemeinderatssitzung bezüglich des beschlossenen Neubaus einer Kindertageseinrichtung Kontakt zur zuständigen Fachaufsichtsbehörde im Landratsamt aufgenommen worden sei. Voraussichtlich Mitte Dezember werde mit dieser ein Gespräch bezüglich der Bedarfsanerkennung und des weiteren Planungsvorgehens stattfinden, da bis dahin auch die Ergebnisse der Sozialraumanalyse und der Bevölkerungsprognose für Parkstetten erwartet würden. Außerdem teilte Panten mit, dass leider auch Parkstetten nicht vom Corona-Virus verschont sei. In der Kindergartengruppe "Franz von Hahn" seien drei Kinder positiv auf das Virus getestet worden. Eine Schließung oder weitergehende Quarantäne-Maßnahmen würden aufgrund der 48-Stunden-Regelung vom staatlichen Gesundheitsamt nicht angeordnet. Die betroffenen Betreuungskräfte in der Gruppe seien umgehend vorsorglich getestet worden und hätten sich nicht infiziert. Bürgermeister Panten bat um Verständnis, dass die für den 03.12.2020 terminierte Bürgerversammlung aufgrund der anhaltend hohen Infektionszahlen zur Vermeidung eines Ansteckungsrisikos für alle Beteiligten leider abgesagt werden müsse. Es würden stattdessen alle relevanten Informationen auf digitalem Weg über die Homepage der Gemeinde zur Verfügung gestellt. Bei Fragen und Anregungen könnten die Bürgerinnen und Bürger selbstverständlich weiterhin die Bürgersprechstunde des Bürgermeisters aufsuchen oder sich unmittelbar an die Mitarbeitenden in der Gemeindeverwaltung wenden.

Im anschließenden nichtöffentlichen Teil erhielt ein Ingenieurbüro den Auftrag zur Planung der Straßenentwässerung in Fischerdorf und die Durchführung des dafür erforderlichen wasserrechtlichen Verfahrens. Außerdem stellte der Gemeinderat eine Verwaltungskraft ein, die zukünftig in Teilzeit die Aufgabenbereiche EDV/IT sowie Öffentlichkeits- und Medienarbeit übernehmen wird.

Text: Gemeinde

#### Die nächsten Gemeinderatssitzungen finden voraussichtlich am

Donnerstag, 21. Januar 2021,

Donnerstag, 25. Februar 2021,

Donnerstag, 18. März 2021,

Donnerstag, 15. April 2021,

statt. Wir informieren Sie über die Örtlichkeit zeitnah unter www.parkstetten.de oder über die Presse.



### **DANKE!**



Die Gemeinde Parkstetten und die beiden Kirchenverwaltungen bedanken sich ganz herzlich bei den Spendern der Christbäume für die Friedhöfe und Kirchen in Reibersdorf und Parkstetten sowie für den Mehrgenerationenpark.

Ein herzliches Dankeschön: Fam. Christian Wittwer

Fam. Walter Stigler

Fam. Hermann Schaubeck

Außerdem sagen wir allen, die beim Aufstellen und Schmücken der Christbäume in den beiden Kirchen mitgeholfen haben, ein herzliches Dankeschön!



### Jahresschlussfeier der Gemeinde Parkstetten mit Ehrungen muss wegen der Corona-Pandemie ausfallen Weitere Vorschläge für Ehrungen sind möglich

Wir weisen darauf hin, dass aufgrund der derzeitigen Corona-Lage die diesjährige Jahresschlussfeier, die eigentlich jedes Jahr im Januar stattfindet, leider, wie viele andere Veranstaltungen auch, nicht durchgeführt werden kann. Der Ehrenabend unserer Gemeinde wird selbstverständlich zu einem späteren Zeitpunkt nachgeholt.

Erster Bürgermeister Martin Panten bittet Sie um Bekanntgabe von Gemeindebürgerinnen und -bürgern, die sich durch ihr Engagement und ihren persönlichen Einsatz für das Wohl unserer Gemeinde verdient gemacht haben. Die Gemeinde Parkstetten würdigt besondere Verdienste und

Leistungen auf sozialem, kulturellem, beruflichem, schulischem, sportlichem oder sonstigem Gebiet, sowie ehrenamtlich besonders engagierte Mitbürgerinnen und Mitbürger.

Ehrungswürdig könnte z.B. auch jemand sein, der sich jahrelang um einen schwer behinderten oder kranken Mitbürger kümmert, ihn versorgt und betreut.

Der Gemeinderat hat die Ehrungsrichtlinien, die Grundlage für eine Ehrung sind, zum 03.11.2020 neu gefasst.

Die Ehrenrichtlinien können Sie auf der Homepage der Gemeinde unter www.parkstetten.de/Gemeindeinfos/SatzungenVerordnungen finden. Mit Inkrafttreten der neuen Ehrungsrichtlinien können nur Personen geehrt werden, die der Gemeinde vorgeschlagen werden. Wer letztendlich geehrt wird, entscheidet der Gemeinderat in einer nichtöffentlichen Sitzung.

Wir freuen uns, wenn Sie Mitbürgerinnen und Mitbürger an die Gemeindeverwaltung schriftlich mit eingehender Begründung (Schulstraße 3, 94365 Parkstetten, oder per E-Mail: gemeinde@parkstetten.de) bis spätestens 28. Februar 2021 melden.

Im Voraus ein herzliches Dankeschön!

Text: Gemeinde



## Bauhof ist mit neuem Fahrzeug unterwegs

Im gemeindlichen Bauhof war ein dringender Fahrzeugaustausch notwendig. Nach über 15 Jahren im Einsatz

und intensiver Nutzung bei Wind und Wetter wurde der bisherige VW Transporter des Bauhofs durch ein Nachfolgemodell ersetzt. Das Team des Bauhofs ist nunmehr mit einem VW Transporter 6.1 Pritschenwagen 4Motion mit Doppelkabine und damit Platz für bis zu sechs Personen unterwegs. Wir wünschen allzeit unfallfreie Fahrt!

Text/Foto: Gemeinde





# Ehrenabend für die ausgeschiedenen Gemeinderäte

Am Donnerstag, 17.09.2020, empfing Parkstettens Bürgermeister Martin Panten zusammen mit dem Gemeinderat und der Verwaltungsleitung acht zum 30.04.2020 aus dem Gremium ausgeschiedene ehemalige Mitglieder des Gemeinderats zusammen mit ihren Partnern im Café Speiseder zu einem Festabend, um sie für ihre langjährigen Verdienste für die Gemeinde zu ehren. Anwesend waren auch Parkstettens Ehrenbürger Bischöflich Geistlicher Rat Josef Gresik und Bischöflich Geistlicher Rat Pfarrer Richard Meier.

"Mit diesem Abend wird in angenehmer Atmosphäre und bei gutem Essen den Menschen gedankt, die viele Jahre bei unzähligen Treffen und Sitzungen zusammengearbeitet haben, um gemeinsam die besten Regelungen für das Zusammenleben in unserer Heimatgemeinde zu finden", sagte Bürgermeister Martin Panten in seiner Begrüßung. "Die acht geehrten Mitglieder des Gemeinderats bringen es zusammen auf insgesamt 121 Jahre vorbildliches ehrenamtliches und bürgerschaftliches Engagement. Zusätzlich zu den Herausforderungen in Familie und Beruf haben sie in den

Jahren ihrer Amtszeit Verantwortung für ihre Mitmenschen und das Gemeinwohl übernommen und durch ihre Diskussionsbeiträge und ihre Entscheidungen unser Lebensumfeld unmittelbar mitgestaltet und zu dem gemacht, was es heute ist. Dafür mussten nicht selten auch persönliche Interessen hintenanstehen und viel freie Zeit für Besprechungen und Sitzungsvorbereitungen investiert werden", so Panten.

Der ehemalige Erste Bürgermeister Heinrich Krempl setzte sich getreu dem Motto "Frage nicht, was Parkstetten für dich tun kann, sondern was du für Parkstetten tun kannst" zwölf Jahre lang (1996 bis 2008) im Gemeinderat und anschließend zwei Amtsperioden als erster Bürgermeister (2008 bis 2020) für das Wohl und Wehe der Gemeinde und ihrer Bürgerinnen und Bürger ein. In dieser Zeit realisierte er viele zukunftsweisende und maßgebliche Projekte und Meilensteine, wie u.a. die Fertigstellung der Reibersdorfer Kreuzung, die Generalsanierung der Dr.-Johann-Stadler-Grund- und Mittelschule, die Erweiterung der Kindertageseinrichtung St. Raphael und Neugestaltung des Außenbereichs, die Ausweisung von neuen Baugebieten, den Ausbau des Breitbandnetzes und die Neugestaltung des Rathausparks. Dabei verlor er als Finanzwirt die monetären Aspekte nie aus den Augen und stellte Parkstetten auf finanziell gesunde Füße. Pragmatische, passende und gerechte Lösungen zur Zufriedenheit aller, waren sein Antrieb und sein Ziel. Als Anerkennung für seine großen Verdienste und sein Wirken zum Wohle Parkstettens bekam er vom Gemeinderat aus den Händen von Bürgermeister Martin Panten die Ehrenmedaille der Gemeinde in Gold verliehen.

Auf die längste Zeit im Gemeinderat unter den Geehrten kann Konrad Rothammer zurückblicken. 30 Jahre lang (1990 bis 2020) engagierte er sich im Gremium und wirkte in diversen Ausschüssen mit. u.a. als Vorsitzender des Rechnungsprüfungsausschusses. Während der Amtszeit von Altbürgermeister Alfons Schießwohl fungierte er auch zwölf Jahre lang als zweiter Bürgermeister. Mit seinem großen ortsgeschichtlichen Erfahrungsschatz war er nicht nur ein wichtiger Ratgeber im Gemeinderat, sondern auch eine wertvolle Stütze im Redaktionsteam des Gemeindeboten. Außerdem sorgte Rothammer dafür, dass Parkstetten ab dem Sommer 2001 mit einer eigenen Home-



Erster Bürgermeister Martin Panten (rechts) und geschäftsleitende Beamtin Jennifer Ebenbeck (links) dankten den geehrten ehemaligen Mitgliedern des Parkstettener Gemeinderats Magda Del Negro (sitzend links), Monika Zistler (sitzend rechts), Konrad Rothammer, Anton Dünstl, Heinrich Krempl, Karl Heinz Lorper, Markus Fischer und Johann Häusler (stehend v. l. n. r.) für ihr Engagement.

page auch im Internet Präsenz erlangte. Für sein Engagement erhielt er die Ehrenmedaille in Gold.

Ebenfalls mit der Ehrenmedaille in Gold wurde Karl-Heinz Lorper für seine 23-jährige Tätigkeit (1997 bis 2020) im Gemeinderat geehrt. Während dieser Zeit vertrat er die Interessen der Bürgerinnen und Bürger auch in vielen Ausschüssen oder im Wasserzweckverband. Außerdem fungierte er als Seniorensprecher der Gemeinde. Neben familienpolitischen Aspekten lagen Lorper als früherer Geschäftsstellenleiter der Sparkasse die Finanzen der Gemeinde sehr am Herzen. Eine Leidenschaft fand er in der Funktion des VIA-NOVA-Beauftragten, die er auch jetzt noch - nach dem Ende seiner eigentlichen Gemeinderatszeit - weiterhin bekleidet. Zweimal jährlich organisiert er für die Bürgerinnen und Bürger die beliebten Wanderungen auf Teilstrecken des europäischen Pilgerweges.

Als gelernte Verwaltungsfachangestellte und ehemalige Mitarbeiterin in der Gemeindeverwaltung Parkstetten brachte sich Magda Del Negro nach ihrem offiziellen Ruhestand noch zwölf Jahre lang (2008 bis 2020) als Gemeinderätin für Parkstetten ein und fungierte in dieser Zeit als zunächst dritte und später zweite Bürgermeisterin auch stets als Stellvertreterin des ersten Bürgermeisters. Als rechtskundige Gemeinderätin, der die Organisation und Abläufe eines Rathauses nicht fremd sind, wusste sie genau, auf welche Knackpunkte es bei der Entscheidungsfindung im Gremium dringend ankam. Magda Del Negro wurde für ihren Einsatz mit der Ehrenmedaille in Gold gedankt.

Auch **Johann Häusler** erhielt für sein 12-jähriges Wirken (2008 bis 2020) im Gemeinderat und seine Tätigkeit als weiterer Stellvertreter des ersten Bürgermeisters die Ehrenmedaille in Gold. Als einer der Gemeinderäte aus Reibersdorf setzte er sich verstärkt für die Belange der Reibersdorfer Bevölkerung ein. Auch die Bedürfnisse der selbstständigen Gewerbetreibenden und die verkehrstechnische Entwicklung der Gemeinde waren dem Omnibusunterunternehmer stets ein Anliegen.

Zu den Geehrten an diesem Abend zählten auch Anton Dünstl, Monika



Verabschiedung und Ehrung des ehemaligen Ersten Bürgermeisters Heinrich Krempl.



Verabschiedung und Ehrung der ehemaligen Zweiten Bürgermeisterin Magda Del Negro.

Zistler und Markus Fischer. **Anton Dünstl** (2012 bis 2020) achtete als aktiver Feuerwehrler stets auf eine adäquate Ausstattung der beiden Feuerwehren und war als Jugendsprecher Vermittler zwischen Kindern und Jugendlichen und dem Rathaus. **Monika Zistler** (2014 bis 2020) übernahm unter anderem die Funktion als Kultursprecherin und sorgte sich so um das gesellschaftliche Leben im

Ort. Markus Fischer (2014 bis 2020) nutzte sein Fachwissen aus seiner Tätigkeit im Tiefbauamt des Landratsamts, um sich vor allem in die Ortsplanung und Themen des Bauausschusses einzubringen. Diese drei ehemaligen Gemeinderäte wurden durch die Gemeinde jeweils mit der Ehrenmedaille in Silber gewürdigt.

Text/Fotos: Gemeinde





# Parkstettens Ehrenbürger Josef Gresik feierte seinen 90. Geburtstag

90 Jahre jung wurde er am 14. November. Parkstettens Ehrenbürger und ehemaliger Pfarrer Bischöflich Geistlicher Rat Josef Gresik ist noch so vital, so umtriebig und so neugierig wie in seinen Jugendtagen. Seine Berufung zum Priesteramt und sein mittlerweile 64-jähriges Wirken als Priester für und mit seinen Mitmenschen haben ihn fit gehalten.

An seinem Geburtstag gratulierten Josef Gresik im Rahmen eines Dankgottesdienstes in der Pfarrkirche St. Margaretha an seiner jetzigen Wirkungsstätte in Pfelling zahlreiche Vertreter aus Kirche, Vereinen, Verbänden und aus der Politik. Da wegen der coronabedingten Einschränkungen nur sehr begrenzter Platz war, gratulierten stellvertretend für die Gemeinde Parkstetten und die Parkstettener Vereine und Verbände 1. Bürgermeister Martin Panten zusammen mit dem Kirchenpfleger und 1. Schützenmeister der Donauschützen Reibersdorf Franz Listl dem Jubilar.

Bürgermeister Panten erinnerte in seiner kurzen Ansprache daran, dass Josef Gresik 22 Jahre lang, von 1. September 1979 bis 31. August 2001, als Pfarrer in Parkstetten und der Expositur Reibersdorf wirkte, "um allen alles zu sein", wie Josef Gresik bei seinem Installationsgottesdienst im Sommer 1979 gesagt hat. In dieser Zeit hat er

in Parkstetten und Reibersdorf deutliche Spuren hinterlassen. Josef Gresik hat beispielsweise verantwortlich und federführend den Neubau und Umbau der Pfarrkirche St. Georg durchgeführt und auch eine neue Orgel einbauen lassen. Er hat das Pfarr- und Jugendheim neu gebaut. Die Expositurkirche St. Martin in Reibersdorf wurde unter seiner Ägide sowohl außen als auch innen renoviert und ihr dadurch wieder ihr neugotisches Aussehen zurückgegeben. In Reibersdorf wurde dank seiner Initiative auch das Leichenhaus errichtet und der Friedhof erweitert.

"Du, lieber Josef, hattest für alle diese Großprojekte Gott sei Dank das notwendige Gottvertrauen, die Durchsetzungsfähigkeit, eine positive auf den Glauben an den Heiligen Geist begründete Sturheit und den heiligen Zorn, um all dies zu einem erfolgreichen Abschluss bringen zu können", so Martin Panten.

Die Gemeinde Parkstetten hat Josef Gresik am 14. November 2000, an seinem 70. Geburtstag, die Ehrenbürgerwürde verliehen. Für die gute Zusammenarbeit mit der politischen Gemeinde wurde er am 26.08.2001 bei seiner Verabschiedung als Pfarrer von Parkstetten und Reibersdorf zudem mit der Verdienstmedaille in Gold geehrt.

Immer wieder einmal liest Josef Gresik die Heilige Messe in der Pfarrkirche St. Georg und der Expositurkirche St. Martin in Reibersdorf. Regelmäßig ist er weiterhin Gast auf Versammlungen von Vereinen und auf offiziellen Veranstaltungen der Gemeinde oder besucht Freunde und Bekannte. "Parkstetten und Reibersdorf lassen dich nicht los – und wir lassen dich nicht los," versprach der Bürgermeister.

Statt größerer Geschenke wünschte sich der Jubilar eine Sammlung zur finanziellen Unterstützung der seelsorgerischen Tätigkeit seines Freundes und Mitbruders Bischof Emmanuel Fianu, der dem Bistum Ho in Ghana vorsteht und auch schon in Pfelling und Parkstetten zu Besuch war. Aus Spenden der Geburtstagsgäste und aus den Pfarrgemeinden kamen 2.195 Euro zusammen, welche Josef Gresik auf 2.700 Euro aufrundete und sogleich an Bischof Fianu überwiesen hat.

Die Bürgerinnen und Bürger von Parkstetten und Reibersdorf wünschen ihrem Ehrenbürger und ehemaligen Pfarrer Bischöflich Geistlichen Rat Josef Gresik alles erdenklich Gute, Gesundheit und Gottes reichen Segen und dazu das immer notwendige Quäntchen Glück.

Text: Gemeinde



1. Bürgermeister Martin Panten bei seiner Gratulation am Ende des Dankgottesdienstes

Foto: Gemeinde



Die Gratulanten aus Kirche, Vereinen und aus der Politik (v.l.n.r. Monsignore Konrad Schmidleitner, 1. Bürgermeister Martin Panten, 2. Bürgermeister und 1. Schützenmeister der Donauschützen Reibersdorf Franz Listl, 2. Schützenmeisterin Christine Hilpl, Ehrenbürger BGR Josef Gresik, Landrat Josef Laumer, Landtagsabgeordneter Josef Zellmeier, 1. Bürgermeisterin Andrea Probst, Pfarrer Pater Darek Bryk)

Foto: Straubinger Tagblatt, Katrin Wallner



Ehrenbürger und Bischöflich Geistlicher Rat Josef Gresik: "Allen alles sein", so sein Leitspruch für seine Zeit in Parkstetten. Foto: Gemeinde



# Neu: Ehrungsrichtlinien und Erschließungsbeitragssatzung

Aufgrund umfangreicher Gesetzesänderungen war eine Neufassung der gemeindlichen **Erschließungsbeitragssatzung** notwendig. Die Satzung trat ab 01.11.2020 in Kraft.

Die Gemeinde Parkstetten hat auch die **Ehrungsrichtlinien** zum

01.11.2020 überarbeitet. Die Änderungen haben sich insbesondere für Sportlerehrungen ergeben.

In diesem Zusammenhang möchten wir noch darauf hinweisen, dass nur geehrt werden kann, wer auch vorgeschlagen wird. Aufgrund der derzeitigen Corona-Lage findet der Ehrenabend im Januar (wie sonst üblich) nicht statt.

Auf der Homepage der Gemeinde www.parkstetten.de unter Gemeindeinfos/Satzungen und Verordnungen sind diese zu finden.





# Gedenken in Parkstetten und in Reibersdorf zum Volkstrauertag

Wegen der angeordneten infektionshygienischen Maßnahmen zur Eindämmung der Corona-Pandemie konnten in Parkstetten und in Reibersdorf die alljährlichen Gedenkfeiern zum Volkstrauertag nur sehr eingeschränkt durchgeführt werden. Um dennoch, insbesondere 75 Jahre nach dem Ende des Zweiten Weltkriegs, an die Toten und die Opfer von Krieg, Flucht, Vertreibung, Terror und Gewaltherrschaft zu erinnern, zu gedenken und zu mahnen, wurden diese im Anschluss an die Sonntagsgottesdienste in den Kirchen durchführt.

Bürgermeister Martin Panten stellte in seinen Ansprachen fest, dass die Lebensberichte der Eltern und Großeltern als Wissensvermittlung aus persönlicher Erfahrung für junge Menschen zwischenzeitlich größtenteils verschwunden seien. Heutige Jugendliche und junge Erwachsene würden die Zeit nur noch in Texten aus Schulbüchern oder meistens sehr verzerrt und heroisiert in Filmen erleben. Viele der Frauen und Männer, die den Krieg an eigenem Leib und Seele noch erleben mussten, könnten in diesem Corona-Krisenjahr berichten, wie vergleichsweise begrenzt die heutige Virus-Krise und die angeordneten persönlichen Einschränkungen und Maßnahmen eigentlich seien. Mit dem rückblickenden Wissen, dass die militärische Niederlage und die Besetzung Deutschlands durch die Alliierten die Voraussetzung für das Ende der nationalsozialistischen Gewaltherrschaft war und letztlich 1949 in die Gründung der freiheitlich-demokratisch verfassten Bundesrepublik Deutschland mündete, sei der 8. Mai 1945 als "Tag der Befreiung" zu werten. Als Befreiung vor allem für diejenigen, die vom Nazi-Terrorregime

verfolgt, unterdrückt, geknechtet, entmenschlicht und entrechtet worden waren. Nach der Kriegsgeneration, die selbst die Schrecken erleben musste, hätten deren Kinder den Schmerz der Eltern gespürt, oftmals ohne dass darüber in den Familien gesprochen worden sei. Die Enkelge-



Bürgermeister Martin Panten bei seiner Ansprache in der Pfarrkirche in Parkstetten.



Stille Kranzniederlegung an der Gedenkstätte in Parkstetten.

neration wiederum stelle Fragen "Warum konnte das geschehen?", "Warum habt ihr das zugelassen?" und forsche nach. Die nunmehr vierte Generation tue sich schwer, die Relevanz der 75 Jahre und noch länger zurückliegenden Ereignisse für ihr eigenes Leben zu erkennen. Auch und gerade diese Jugendlichen und jungen Erwachsenen müssten mit Schul- und Bildungsarbeit angesprochen werden. Die Menschen in weiten Teilen Europas hätten sich an ein Leben in Freiheit, Demokratie und Rechtsstaatlich-



Bürgermeister Martin Panten bei seiner Ansprache in der Kirche St. Martin in Reibersdorf.

keit und vor allem in Frieden gewöhnt. Der Verlust der Erinnerung sei das Problem. Gerade jetzt in Zeiten von offenem Populismus und Nationalismus gelte es, die Menschenrechte, die Friedenskraft, die Demokratie und die Rechtsstaatlichkeitsgarantie der europäischen Integration wertzuschätzen.

Martin Panten erinnerte zudem daran, dass es auch nach dem furchtbaren Zweiten Weltkrieg Kriege in Europa und der Welt gegeben habe und auch heute noch gebe. Frieden sei keine Selbstverständlichkeit. Frieden, Verständigung und Versöhnung müssten jeden Tag immer wieder neu gepflegt und erarbeitet werden. "Zwischen Staaten und Völkern, zwischen den Einen und den Anderen – zwischen dir und mir. Es geht jeden von uns an! Das ist anstrengend, aber es ist unsere Verantwortung und unser Auftrag, damit es nie mehr wieder Opfer von Gewalt und Terror geben muss – nie wieder!", forderte der Bürgermeister.

Johann Häusler von der Krieger- und Soldatenkameradschaft sprach das Gedenken an die getöteten und vermissten Soldaten und an die Menschen, die durch Kriegshandlungen oder danach in Gefangenschaft, als Vertriebene und Flüchtlinge ihr Leben verloren. Er erinnerte zudem auch an die Opfer von Rassismus, Terrorismus und Extremismus sowie an die Menschen, die wegen ihres Widerstands, ihres Glaubens und aus Hass und purer Gewalt Opfer geworden sind. Dennoch stehe aber das Leben im Zeichen der Hoffnung auf Versöhnung unter den Menschen und Völkern, und unsere Verantwortung gelte dem Frieden unter den Menschen zu Hause und in der ganzen Welt.

Die Kränze der Gemeinde wurden nichtöffentlich und still an den jeweiligen Gedenkstätten in Parkstetten und Reibersdorf niedergelegt. Text/Fotos: Gemeinde



Stille Kranzniederlegung an der Gedenkstätte in Reibersdorf.



### Schulverbandsversammlung vom 24.09.2020

Am 24.09.2020 um 17.00 Uhr lud Schulverbandsvorsitzender Martin Panten zur Schulverbandsversammlung in die Dr.-Johann-Stadler-Schule Parkstetten ein. Neben der Gemeinde Parkstetten sind die Gemeinden Steinach, Ascha und Mitterfels am Schulverband beteiligt.

Zunächst stellte sich der neue Schulleiter Helmut Haller, der seit diesem Schuljahr 2020/21 die Nachfolge von Rektor Richard Binni angetreten hatte, den anwesenden Verbandsräten vor. Er berichtete kurz über seine Person und seinen beruflichen Werdegang. Die Schule Parkstetten kenne er bereits aus seiner Zeit als mobile Reserve, zuletzt sei er als stellvertretender Schulleiter an der Ulrich-Schmidl-Schule in Straubing eingesetzt gewesen und freue sich nun auf die neue Aufgabe. Aus Hallers Bericht über das aktuelle Schulgeschehen ging hervor, dass eine der großen Herausforderungen zu Beginn des neuen Schuljahres die Umsetzung der notwendigen infektionshygienischen Maßnahmen zum Schutz der Schülerinnen und Schüler wie auch der Lehrkräfte vor einer Ansteckung mit dem Corona-Virus sei. Man gehe mit Bedacht und Vorsicht an dieses wichtige Thema heran, wolle aber den regulären Schulbetrieb nur insoweit einschränken, als es sinnvoll und notwendig sei. Auf Nachfrage teilten Schulverbandsvorsitzender und Schulleitung den Verbandsräten mit, dass laut der vorliegenden Informationen der Betreiber der Schülerbeförderung sowie der Schulbusbegleiterin in den Schulbussen des freigestellten Schülerverkehrs die Maskenpflicht eingehalten werde und die beförderten Kinder genug Platz hätten, um Abstand voneinander zu halten. Ein Einsatz von Verstärkerbussen sei in diesem Bereich daher derzeit nicht erforderlich.

Bereits seit längerem in Planung, aber durch die Corona-Pandemie nunmehr priorisiert, liege in diesem Schuljahr ein Hauptaugenmerk auf der Digitalisierung des Unterrichts und des weiteren Schulgeschehens. So seien im Sommer von den durch das staatliche "Sonderbudget Leihgeräte" im Digital-Pakt Schule bereitgestellten Mitteln Gebrauch gemacht und insgesamt 14 Notebooks samt Zubehör beschafft worden. Sofern sich die Infektionslage wieder derart verschärfen sollte, dass nicht mehr für alle Schülerinnen und Schüler Präsenzunterricht stattfinden kann, könnten diese Geräte im Bedarfsfall verliehen werden. So könnten auch Kinder aus Familien. die sich nachweislich keine eigenen entsprechenden Endgeräte anschaffen können, am digitalen Unterricht teilnehmen. Die nunmehr durch den Schulverband neubeschafften Notebooks sind mit der derzeit vorhandenen EDV-Ausstattung der Schule kompatibel, sodass die nicht für den Verleih benötigten Geräte gegebenenfalls auch im Präsenzunterricht verwendet werden können.

Für die Zukunft sei derzeit angedacht, die staatlichen Fördergelder aus dem Digital-Pakt Schule dafür zu verwenden, für die Schülerinnen und Schüler ab der 3. Klasse und ihre Lehrkräfte Tablets anzuschaffen, die zu Unterrichtszwecken verwendet werden und zudem auch ein reibungsloses Home-Schooling sicherstellen sollen. Die genaue Einbindung in den Unterricht erfolge nach einem von Schulleitung und dem Lehrerkollegium noch auszuarbeitenden medienpädagogischen Konzept. Außerdem sei geplant, im Rahmen der staatlichen Förderung "Digitales Klassenzimmer" drei weitere interaktive Displays anzuschaffen, um die aktuellen technischen Möglichkeiten zum Medieneinsatz im Unterricht voll auszuschöpfen.

Damit dies alles umsetzbar sei, werde derzeit die hierfür noch notwendige digitale Infrastruktur im Schulgebäude hergestellt. So sei zwischenzeitlich der Anschluss der Schule an das Glasfasernetz erfolgt und im Schulgebäude würden entsprechende Accesspoints installiert, über die sich Schülerschaft und Lehrkräfte später per WLAN mit den ihnen zur Verfügung gestellten mobilen Endge-

räten in das Schulnetzwerk einloggen könnten.

Anschließend berichtete Schulverbandsvorsitzender Panten über die Klassenbildung im neuen Schuljahr. Aufgrund der geringen Schülerzahl von nur 12 Kindern konnte vom Staatlichen Schulamt in Parkstetten leider keine eigene 6. Jahrgangsstufe mehr gebildet werden. Die betroffenen Schülerinnen und Schüler wurden bis zu ihrem Abschluss der Mittelschule Bogen zugewiesen. So bedauerlich diese Entscheidung für den Schulverband Parkstetten ist, sprechen die dem Schulamt vorliegenden Schülerzahlenprognosen zumindest dafür, dass mittel- und langfristig auch wieder ein Anstieg der Schülerzahlen im Mittelschulbereich zu erwarten ist. Ziel ist es, wieder durchgängig die Klassen 5 bis 9 in Parkstetten zu unterrichten.

Im weiteren Verlauf der Sitzung wurde von den Verbandsräten ein Rechnungsprüfungsausschuss gebildet. Robert Häusler (Parkstetten) führt den Vorsitz im Ausschuss, unterstützt wird er von Andreas Liebl (Mitterfels) und David Groth (Ascha).

Außerdem wurden die Verbandsräte über den bereits seit einiger Zeit vorhandenen Wasserschaden in den Räumen der offenen Ganztagsschule informiert. Der Schaden wurde an einer ca. 50 Jahre alten Wasserleitung festgestellt. Da eine Reparatur sehr aufwendig und kostspielig wäre, wurde die Leitung stillgelegt. Die Räume werden derzeit über einen provisorischen Wasseranschluss versorgt und eine Neuverlegung der schadhaften Leitung bereits in Auftrag gegeben.

Text: Gemeinde

Die nächste Ausgabe des Gemeindeboten erscheint im März 2021.

Redaktionsschluss ist hierfür der 12. Februar 2021.



# Liebe Bürgerinnen und Bürger,

im Namen des Landesamts für Umwelt (LfU) wollen wir Sie mit dem Thema "Radon in Gebäuden" bekannt machen. Radon ist ein radioaktives Edelgas, das überall natürlich vorkommt. Hohe Radonkonzentrationen können sich auf die Gesundheit auswirken. Dabei kann man sich selbst in drei Schritten vor Radon schützen: informieren – messen – handeln.

#### Radon in Kürze

Radon entsteht im Boden durch den radioaktiven Zerfall von Uran. Je nach Beschaffenheit und Durchlässigkeit des Bodens kann Radon in Häuser gelangen. Neben dem Untergrund spielt der bauliche Zustand des Hauses eine zentrale Rolle, insbesondere Risse oder undichte Fugen im Boden oder in Wänden mit Erdkontakt.

#### **Radon und Gesundheit**

Hohe Radonkonzentrationen bergen ein Gesundheitsrisiko. Dafür sind vor allem seine Zerfallsprodukte verantwortlich. Diese können sich an Teilchen in der Raumluft anlagern und so beim Einatmen in die Lunge gelangen. Bei längeren Aufenthalten in Räumen mit hohen Radonkonzentrationen kann die Entstehung von Lungenkrebs begünstigt werden.

#### **Radon im Gesetz**

Deshalb ist der Schutz vor Radon im Strahlenschutzgesetz des Bundes geregelt. Wichtig ist vor allem der Referenzwert für die Radonkonzentration. Er beträgt 300 Becquerel pro Kubikmeter Luft und gilt für alle Wohnräume und Arbeitsplätze. Messwerte werden mit dem Referenzwert verglichen und können so eingeordnet werden.

#### Radon-Vorsorgegebiete

Bis 31.12.2020 müssen die Bundesländer Radon-Vorsorgegebiete festlegen. Dies sind Gebiete, in denen die Wahrscheinlichkeit für erhöhte Radonkonzentrationen größer ist. Deshalb gelten hier zusätzliche gesetzliche Regelungen zum Radonschutz.

Die Radonkonzentration muss an allen Arbeitsplätzen im Erd- und Kellergeschoss vom Arbeitgeber gemessen werden. Wird der Referenzwert überschritten, müssen Maßnahmen zur Senkung der Radonkonzentration eingeleitet werden.

Auch beim Neubau muss – zusätzlich zu den überall verpflichtenden Maßnahmen zum Feuchteschutz nach allgemein anerkannten Regeln der Technik – eine weitere Maßnahme zum Schutz vor Radon umgesetzt werden. Dennoch gilt: Radon geht alle etwas an.

Die Radonkonzentration kann sowohl in als auch außerhalb von Radon-Vorsorgegebieten erhöht sein. In Radon-Vorsorgegebieten ist hierfür die Wahrscheinlichkeit höher als außerhalb. Gewissheit schafft nur eine Messung. Wird der Referenzwert überschritten, können oftmals einfache Maßnahmen, wie regelmäßiges Lüften, Abhilfe schaffen. So kann sich jeder mit einfachen Schritten vor Radon schützen.

#### Radon messen

Bisher sind Messungen in allen Lebensbereichen freiwillig. Diese sind jedoch stets notwendig, um eindeutige Aussagen über die Radonkonzentration im eigenen Haus oder am Arbeitsplatz zu erhalten. Gemessen wird mit sogenannten Exposimetern. Diese Messgeräte sind klein, handlich und kostengünstig. Die Messung ist einfach selbst durchzuführen.

Weiterführende Informationen zu Radon, Messungen und Radon-Schutzmaßnahmen finden Sie auf der Internetseite des LfU: www.lfu.bayern.de: Strahlung > Radon in Gebäuden.



#### **Andreas Krinner**

Generalvertretung der Allianz Straubinger Str. 39 94365 Parkstetten andreas.krinner@allianz.de

#### www.allianz-krinner.de

Telefon 0 94 21.18 24 99 Mobil 01 71.4 80 66 66





## Verabschiedung der Parkstettener vhs-Außenstellenleiterin Christl Eder



Geschäftsleitende Beamtin Jennifer Ebenbeck, 1. Bürgermeister Martin Panten, vhs-Geschäftsführer Robert Dollmann, Christl und Walter Eder und vhs-Leiter Heinz Uekermann

Nach 31 Jahren ehrenamtlicher Leitung der Außenstelle Parkstetten der Volkshochschule Straubing-Bogen wurde Christl Eder in einer den Corona-Schutzmaßnahmen geschuldeten kleinen Runde im Parkstettener Rathaus verabschiedet. vhs-Leiter Heinz Uekermann dankte Christl Eder für ihren beispielhaften Einsatz und ihren unermüdlichen Eifer, stets die bestmöglichen Angebote an Kursen und Schulungen für die Menschen in Parkstetten und der Region anzubieten. "Ganz nah dran an den Kursteilnehmern und an den Dozenten muss man als vhs-Leiterin sein und deren Bedürfnisse und Wünsche kennen, um zu wissen, was gebraucht und gewünscht wird", so zitierte Robert Dollder Geschäftsführer der mann, Landkreis-vhs. Christl Eder selbst. Dollmann stellte fest, dass in den vergangenen Jahren keine Außenstelle mehr Kurse anbieten und Teilnehmer gewinnen konnte als die Außenstelle Parkstetten unter der Leitung von

Christl Eder. Allein in den vergangenen zehn Jahren seien 1.049 Kurse von ihr für 11.433 Teilnehmer organisiert worden. Christl Eder habe stets auch ein besonderes Gespür für neue Trends und Themen gehabt, welche sie dann auch kurzfristig umgesetzt habe. "Sie waren das Gesicht der vhs in Parkstetten und haben beispielhaft und mit ganzem Einsatz bürgerschaftliches Ehrenamt uneigennützig gelebt. Parkstetten hat Ihnen sehr viel zu verdanken. Ganze Generationen haben in den von Ihnen und Ihrem Dozententeam angebotenen Kursen gesportelt, gebastelt, Sprachen gelernt und Musikinstrumente ausprobiert", so Bürgermeister Martin Panten in seinen Dankesworten. Panten stellte fest, dass es mit dieser großartigen Bilanz für die vhs und die Gemeinde nicht einfach sein werde, die Parkstettener Stelle wieder zu besetzen, aber die Nachfolger könnten auf sehr vielem aufbauen und wie schon Christl Eder in ihren Anfangszeiten eigene neue Akzente setzen. Christl Eder bedankte sich für die anerkennenden Worte und stellte fest, dass ihre Tätigkeit auch nur mit der großen Unterstützung durch ihren Ehemann und ihre Familie sowie deren Verständnis möglich gewesen sei. Die Bildungsarbeit der vhs sei für sie eine echte Herzensangelegenheit gewesen. Die coronabedingte Zwangspause habe ihr aber gezeigt, dass es nun an der Zeit sei, aufzuhören und neue Schwerpunkte im Leben zu setzen. Sie bedankte sich für die vielen schönen und spannenden Begegnungen und die gute Zusammenarbeit mit der vhs-Geschäftsstelle, der Gemeinde Parkstetten und den vielen Dozenten. Sie wünsche sich, dass es mit der vhs in Parkstetten mit großem Erfolg und einem breitgefächerten Angebot weitergehe - und sie selbst dann irgendwann auch als Teilnehmerin in einem Kurs dabei sein könne.

Text/Foto: Gemeinde



### Wandern auf der niederbayerischen VIA NOVA 9. Etappe von Langquaid nach Rohr i.NB

Am Samstag, 03.10.2020, starteten 35 Parkstettener Wanderer zu einer weiteren Etappe auf der niederbayerischen VIA NOVA in Oberleierndorf, einem Ortsteil des Marktes Langquaid. Bei gutem Wanderwetter führten die beiden gemeindlichen VIA NOVA-Beauftragten Karl-Heinz Lorper und Christian Hentschel die Gruppe, unter ihnen auch Parkstettens Bürgermeister Martin Panten, durch den Markt Langquaid, ansonsten überwiegend abseits der Hauptverkehrswege bis zur ersten Rast auf einer Anhöhe

zum Kirchlein St. Koloman, von wo man einen schönen Rundblick auf die umliegenden Ortschaften hatte. Weiter führte der Weg über die Ortschaften Adelhausen und Laaber bis zum nächsten Zwischenziel Laaberberg, wo am Ufer der Großen Laaber kurz Kraft für die letzten Kilometer nach Rohr i.NB getankt wurde. Nach insgesamt 16 Kilometern war das Ziel von allen erreicht. Am Benediktinerkloster empfing der dortige Prior Frater Franz die Parkstettener Wanderer. Er informierte sie in einem eindrucksvollen

Abriss u.a. über die Baugeschichte und die Innenausstattung der berühmten und äußerst sehenswerten Asamkirche. Der Ausflug fand in der nahegelegenen Gaststätte Sixt bei einer guten Brotzeit sowie Kaffee und Kuchen einen geselligen Abschluss. Zurück ging es dann allerdings nicht mehr zu Fuß, sondern ganz bequem mit dem Bus.

Text: Christian Hentschel Fotos: Sebastian Panten







### "Europa-Talk" der Europa-Union im Rathaus

Beim "Europa Talk" des Kreisverbandes Straubing-Bogen der Europa-Union am Samstag, 26. September 2020, im Rathaus diskutierten der Vorsitzende des Ausschusses für Staatshaushalt und Finanzfragen des Bayerischen Landtags Josef Zellmeier, MdL, der Vorsitzende des Ausschusses für Bundes- und Europaangelegenheiten sowie regionale Beziehungen des Bayerischen Landtags Tobias Gotthardt, MdL, der nie-

derbayerische Bezirksrat und Straubinger Stadtrat Franz Schreyer, 1. Bürgermeister Martin Panten und die Kreisvorsitzende der Europa-Union Christine Sporrer-Dorner die aktuellen Fragen der europäischen Asylund Migrationspolitik und ihre Auswirkungen auf Bayern und die Kommunen. Moderiert wurde die Veranstaltung vom stellvertretenden Kreisvorsitzenden der Europa-Union Roland Dorner. Interessierte Zuhörer

waren unter anderem auch die Parkstettener Kreisrätin Heidi Flegler, 2. Bürgermeister Franz Listl und 3. Bürgermeister Peter Seubert.

1. Bürgermeister Martin Panten nutzte im Anschluss an die Veranstaltung noch die Möglichkeit, mit den beiden Landtagsabgeordneten und Ausschussvorsitzenden die drängenden Herausforderungen für die Gemeinde, wie z.B. die vom Freistaat Bayern eingeforderten kommunalen Beteiligtenbeiträge für die Finanzierung des Hochwasserschutzes, zu besprechen.

Text/Foto: Gemeinde



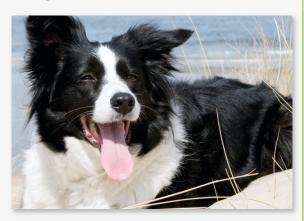
Europa im Blick. Franz Schreyer, Bürgermeister Martin Panten, Roland Dorner, 2. Bürgermeister Franz Listl, Christine Sporrer-Dorner, Martina Dorner, MdL Josef Zellmeier und MdL Tobias Gotthardt (v.l.n.r)



### Ich bin angemeldet - du auch?

Hundehalter, deren Hund bei der Gemeindeverwaltung noch nicht angemeldet ist, werden gebeten, sich mit der Gemeindekasse in Verbindung zu setzen.

Den Anmeldebogen dazu finden Sie auf der Homepage www.parkstetten.de unter Gemeindeinfos/ Formulare.



#### Tragepflicht der Steuermarke

Zur Kennzeichnung eines jeden angemeldeten Hundes gibt die Gemeinde ein Hundekennzeichen (Steuermarke) aus. Der Hundehalter darf außerhalb seiner Wohnung oder seines umfriedeten Grundbesitzes den Hund nur mit Steuermarke umherführen.

Wir möchten daran erinnern, dass das Halten eines Hundes im Gemeindegebiet einer jährlichen Hundesteuer unterliegt.

Nähere Informationen und die Gebühren finden Sie auf unserer Homepage www.parkstetten.de unter Gemeindeinfos/Satzungen.

Text: Gemeinde





### "Müll gehört in die Abfalleimer und nicht in die Büsche!" Annaliese und Laura sammelten den Müll im Rathauspark ein

"Als wir den Dreck und den Müll entdeckt haben, haben wir uns gedacht, dass wir den Platz sauber machen wollen, damit der Park wieder schön ist. Es war ganz allein unsere Idee", erzählten Annaliese Sättler und Laura Gärtner Bürgermeister Martin Panten. Der hatte die beiden Siebenjährigen vor ein paar Wochen in ihrem "Arbeitsoutfit", mit großen Handschuhen, Mülltüten, Mützen und Mundschutz, im Rathauspark gesehen, als sie mit großem Eifer in allen Ecken der Grünflächen die Hinterlassenschaften anderer einsammelten und hatte sie deshalb zusammen mit ihren Eltern ins Rathaus eingeladen. "Ihr habt als Freundinnen zusammen fleißig und mit großem Engagement den leider achtlos weggeworfenen Abfall von anderen im Rathauspark eingesammelt und wie es sich eigentlich gehört, ordnungsgemäß entsorgt. Das ist äußerst vorbildlich und verdient unser aller Anerkennung. Ich bedanke mich im Namen der Bürgerinnen und Bürger unserer Gemeinde ganz herzlich bei euch für euren vorbildlichen und großartigen Einsatz für die Umwelt und die Natur in unserer Heimat. Viele sollten sich an euch beiden ein Beispiel nehmen!", appellierte Martin Panten an diejenigen, die nicht ihren Müll in die Abfalleimer entsorgen.

Text/Foto: Gemeinde



"Es sind oft die kleinen Dinge, die bereits einen großen Unterschied machen. Dazu gehört zum Beispiel auch, auf die Umwelt zu achten." Bürgermeister Martin Panten überreichte Annaliese Sättler (links) und Laura Gärtner (rechts) jeweils ein kleines Dankeschön.







## Kultursprecher: "Couplet AG" in Parkstetten

Kurzfristig stellte Bürgermeister Panten am Samstag, 24.10.2020, die Mehrzweckhalle für eine Veranstaltung der Agentur Showtime aus Bogen zur Verfügung. Die Veranstalter hatten natürlich für das vorgeschriebene Hygienekonzept gesorgt, die Parkstettener Firma Amberger Ton- und Lichttechnik ist Partner von Showtime und unterstützt das Team. Kulturbeauftragter und Gemeinderat Peter Seubert sorgte für den reibungslosen Ablauf bei Aufbau, Proben, Veranstaltung und Abbau.

## Ein witziger, bissiger Abend in Parkstetten

Die "Couplet AG", bestehend aus Jürgen Kirner, Bianca Bachmann, Jürgen Filser und Bernhard Gruber, wurde im Jahr 2018 mit dem Dialektpreis Bayern ausgezeichnet und hat in Parkstetten das Beste aus 25 Jahren "Couplet AG"

auf die Bühne gebracht. Musikkabarett der bayerischen Art, witzig, bissig und bodenständig.

Ohne Pause lieferte das Quartett Gags am laufenden Band, Pointen, Sketche und Musik. Bianca Bachmann forderte das Publikum auf, in einem Fünf-Minuten-Crashkurs "Chinesisch" zu lernen: "Tschingiding schnedredeng, tschin tschin tschingida, naasi, wassi wuh, Kakadu, kakada", die Zuhörer wurden aufgefordert, diesen Refrain zusammen mit Bianca Bachmann einzustudieren.

Jürgen Kirner (bekannt aus der Volkssänger-Revue des Bayerischen Fernsehens "Brettl-Spitzen") spielte bei dem Lied "Geh peitsch mi" masochistische Neigungen vor und wurde von Domina Bianca mit der Gerte traktiert. Als Chirurgenehepaar in Arztkitteln suchten beide nach Patienten, die sich fälschlicherweise für gesund halten. "In jedem g'sunden Menschen, steckt



was Krankes drin, man muss es halt nur finden, wir schneiden uns dorthin", sang das Duo unter dem Gelächter der Zuhörer. Und setzten noch einen drauf: "Wir kennen doch ihr Innenleben, wir war'n ja schon mal drin".

Bei dem Klassiker "A Glaserl Eigenurin" treibt es das Quartett wieder auf die Spitze, Jürgen Kirner mit einem halb mit gelblicher Flüssigkeit gefültem Uringlas in der Hand, "exakt vom







Ab 1. Oktober begrüßen wir neu im Team:

## Zahnärztin Sophia Gabler

Dr. Florian Herpich & Magdalena Schreiner (angestellte ZÄ)

Straubinger Straße 59 · 94365 Parkstetten · Tel.: 09421/831515 E-Mail: zahnherpich@t-online.de · www.zahnarzt-parkstetten.de

Morgenstrahl", während die Bianca den Bernhard Gruber aus ihrem gläsernen Nachttopf kosten lässt: "I hob an Spargel gess'n", meint sie entschuldigend, als der Musiker sein Gesicht verzieht.

So wurden an diesem Abend viele Lieder und Rollen von der "Couplet AG" gespielt: Der Rasso vom Inkasso (Jürgen Kirner), Möchtegern Fußballer-Ehefrau im Minirock (Bianca Bachmann) oder mit dem Lied das "Tröpferlbad", das an eine öffentliche Badeanstalt von damals erinnert.

Die Themenvielfalt der "Couplet AG" an diesem Abend war sehr bunt, ein Vergnügen für das Publikum, das sich bestens amüsierte, aber auch für die Künstler, die noch ein paar Zugaben drauflegten und sichtlich Freude an diesem Abend hatten. Jürgen Kirner hat sich am Ende bei den mutigen Zuhörern und bei der Gemeinde Parkstetten für die Organisation und Bereitstellung der Mehrzweckhalle bedankt.

Text: Peter Seubert Fotos: Couplet AG, Martin Panten



Jörg Bachinger und Peter Seubert, die Kultursprecher der Gemeinde, würden gerne einen offenen Kulturarbeitskreis anbieten. Hier sollten für Kulturveranstaltungen der verschiedensten Art Ideen gesammelt und umgesetzt werden. Konzerte, Ausstellungen, Kulturmobil – es gibt hier vielfältige Möglichkeiten. Auch Bürgermeister Panten könnte sich vorstellen, in der Mehrzweckhalle zwei bis drei größere Veranstaltungen im Jahr anzubieten.



Leider können die Kultursprecher im Augenblick coronabedingt nicht zu einer öffentlichen Veranstaltung bzw. Arbeitskreisgründung einladen, Sie würden sich daher sehr über telefonische Rückmeldungen oder Mails freuen.

Jörg Bachinger, Telefon 789091, parkstetten@gruene-straubing.de

Peter Seubert, Telefon 831047, gemeinderat@peterseubert.de







## ERHART Schuh Technik

Bei Fußproblemen bieten wir Ihnen:

- Beratung zur Fußgesundheit
- Orthopädische Maßschuhe
- Einlagen für Schuhe und Sportschuhe
- Einlagen & Schuhzurichtungen für Arbeitssicherheitsschuhe
- Konfektionsschuh-Korrekturen
- Bequemschuhe von Finn Comfort
- Reparatur Ihrer Schuhe

Kommen Sie doch einfach vorbei!

Hebbelstraße  $3 \cdot \text{Telefon } 0\,94\,21/5\,06\,86 \cdot 94315$  Straubing - Parkplätze vorm Haus



Autotechnik Schmidbauer Straubinger Str. 5, 94365 Parkstetten, Tel. 09421/22474



### Bitte beachten Sie die Winterdienstund Schneeräumpflicht!

Auszug aus der Verordnung über die Reinhaltung und Reinigung der öffentlichen Straßen und Sicherung der Gehbahnen im Winter:

#### § 9 Sicherungspflicht

(1) Zur Verhütung von Gefahren für Leben, Gesundheit, Eigentum oder Besitz haben die Vorder- und Hinterlieger die in § 11 bestimmten Abschnitte der Gehbahnen der an ihr Grundstück angrenzenden oder ihr Grundstück erschließenden öffentlichen Straßen (Sicherungsfläche) auf eigene Kosten in sicherem Zustand zu erhalten.

#### § 10 Sicherungsarbeiten

(1) Die Vorder- und Hinterlieger haben die Sicherungsfläche an Werktagen ab 7 Uhr und an Sonn- und gesetzlichen Feiertagen ab 8 Uhr von Schnee zu räumen und bei Schnee-, Reif- oder Eisglätte mit geeigneten abstumpfenden Stoffen (z. B. Sand, Splitt), nicht jedoch mit Tausalz oder ätzenden Mitteln zu bestreuen oder das Eis zu beseitigen. Bei besonderer Glättegefahr (z. B. an Treppen oder starken Steigungen) ist das Streuen von Tausalz zulässig. Diese Sicherungsmaßnahmen sind bis 20 Uhr so oft zu wiederholen, wie es zur Verhütung von Gefahren für Leben, Gesundheit, Eigentum oder Besitz erforderlich ist.

(2) Der geräumte Schnee oder die Eisreste (Räumgut) sind neben der Gehbahn so zu lagern, dass der Verkehr nicht gefährdet oder erschwert wird. Ist das nicht möglich, haben die Vorder- und Hinterlieger das Räumgut spätestens am folgenden Tage von der öffentlichen Straße zu entfernen. Abflussrinnen, Hydranten, Kanaleinlaufschächte und Fußgängerüberwege sind bei der Räumung freizuhalten.

Bitte befördern Sie den von Ihnen geräumten Schnee nicht wieder auf die bereits vom Winterdienst befreite Fahrbahn. Dies ist nicht zulässig und kann auch bei evtl. Unfällen möglicherweise zu Haftungsansprüchen gegenüber den jeweiligen Grundstücksbesitzern führen.

Jedes Jahr kommen leider immer wieder Beschwerden, dass einige Gemeindestraßen laut Ansicht der Anwohner erst zu spät geräumt werden. Bedenken Sie bitte, dass unser Bauhofteam nicht überall gleichzeitig sein kann. Vorrang zum Räumen haben auf alle Fälle die verkehrswichtigen Straßen und gefährlichen Kreuzungen. Es gibt einen verbindlichen Räum- und Streuplan der Gemeinde Parkstetten, an den sich das Bauhofteam halten muss. Wir bitten um Ihr Verständnis.



#### Blutspendedienst des Bayerischen Roten Kreuzes



## Dankeschön fürs Blutspenden...

Der Blutspendedienst und der Kreisverband des Bayerischen Roten Kreuzes bedanken sich bei den Bürgern der Gemeinde Parkstetten für ihre immer wieder gezeigte Spendenbereitschaft und freundliche Unterstützung.

### Blutspendetermin am 29. September 2020 in Parkstetten:

A 111 1	
Anzahl der anwesenden Spendewilligen:	92
Tatsächliche Spender:	89
Erstspender:	8
Ehrennadeln für dreimaliges Blutspenden:	4
Ehrennadeln für zehnmaliges Blutspenden:	3
Ehrennadeln für 25-maliges Blutspenden:	1
Ehrennadeln für 50-maliges Blutspenden:	1





## Vereinsmeisterschaft des EC Rothammer Parkstetten

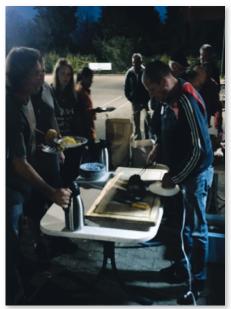
Am 19.09.2020 hielt der EC Rothammer Parkstetten seine jährliche Vereinsmeisterschaft ab.

Bei herrlichem Spätsommerwetter fanden sich zahlreiche Vereinsmitglieder ein, aus denen fünf Mannschaften ausgelost wurden.

Die Mannschaft 5 mit den Schützen Adolf Foidl, Andreas Schindler, Karl-Heinz Miedamer sowie Horst Knispel konnte sich als beste Mannschaft durchsetzen und die Vereinsmeisterschaft gewinnen. Im Anschluss an den sportlichen Teil der Vereinsmeisterschaft fand dann die Siegerehrung mit reichlich gutem Essen und gekühlten Getränken statt. Dabei wurde noch kontrovers, aber auch konstruktiv über den einen oder anderen Spielverlauf diskutiert.

Text/Foto: Manfred Probst







Zeitversetzt vollzog sich der Einzelschießwettbewerb. Bei den Herren lieferten sich Simon Wagenlehner und Karl Zinnall einen spannenden Kampf, bei dem Karl Zinnall triumphieren konnte.



Beim Einzelschießen der Damen überraschte Som Beck mit den besten Leistungen.



### Sie fotografieren gerne?

Dann wirken Sie doch mit, im Gemeindeboten.

Hier können Sie Ihre Fotos kostenlos veröffentlichen.

Wir sind ständig auf der Suche nach schönen Aufnahmen, die den Gemeindeboten bereichern.

Kontaktieren Sie uns einfach unter: parkstetten@gemeindebote.com



## Jahresrückblick 2020 der Donauschützen Reibersdorf

Auch bei den Donauschützen waren aufgrund des Corona-Lockdowns im Frühjahr das Vereinsleben und die Schießsaison sehr eingeschränkt. So wurde der laufende Rundenwettkampf abgebrochen und auch das alljährliche Königsschießen und die damit verbundene Königsproklamation konnten nicht abgehalten werden. Das Amt des letztjährigen Schützenkönigs Sebastian Pscheidl wurde deswegen verlängert. Dieser bedankte sich dafür mit einem einmaligen "Reibersdorfer Corona-Taler". Auf der Vorderseite des Talers ist ein OR-Code, den man mit einem OR-Code-Scanner via Handy scannen kann. Der Grundgedanke bei diesem QR-Code war es, eine Möglichkeit zu schaffen, welche es erlaubt, alle Schützenmitglieder auf der Schützenkette zu verewigen. Außerdem ist ein Schriftzug "Donauschützen Reibersdorf Corona-Meister 2020" zu sehen. Auf der Rückseite sieht man unser Schützenwappen.

In den Sommerferien fand an mehreren Terminen ein Schnuppertraining im Luftgewehr- und Lichtgewehrschießen statt. Mehrere Kinder und Jugendliche nahmen dieses Angebot freudig an.

Als die Ansteckungsgefahr durch das Corona-Virus sehr gering war, luden die Donauschützen Reibersdorf für Freitag, 18.09.2020, in ihr Schützenhaus zur satzungsgemäßen Jahreshauptversammlung ein. Unter Einhaltung der gebotenen Hygienevorschriften trafen sie sich in Vereins-

kleidung und Fahne zu einem gemeinsamen Dankgottesdienst in der Reibersdorfer Kirche. BGR Richard Meier und Diakon Helmut Pscheidl, beide auch Schützenbrüder, zelebrierten feierlich die Messe. Im Anschluss wurde die Sandl-Kapelle aufgesucht, um dort würdig der verstorbenen Vereinsmitglieder zu gedenken. Nach dem Gottesdienst und dem Totengedenken begrüßte Schützenmeister Franz Listl im Schützenhaus die vielen Vereinsmitglieder und Ehrengäste, besonders Pfarrer Richard Meier und Diakon Helmut Pscheidl, sowie 1. Bürgermeister Martin Panten, ebenfalls Mitglied der Donauschützen, einige Gemeinderäte sowie Fahnenmutter Christa Dünstl. Mit einem gemeinsamen Essen stärkten sich die Schützen für die vielen Tagesord-





Teil der Königskette mit Taler und QR-Code



www.bestattungen-wörth.de

Rudolf Aumer
Bestattungsunternehmer

### **BESTATTUNGEN · ÜBERFÜHRUNGEN · SARGLAGER**

Waldstr. 1 · 93086 Wörth/Hofdorf · Telefon 09482-12 70 · Fax 95 94 80

**Tag + Nacht erreichbar 0171 265 07 72** 

nungspunkte der Jahreshauptversammlung. Franz Listl berichtete in seinem Tätigkeitsbericht über die zurückliegende, im Zeichen der Corona-Pandemie stehende Saison 2019/2020. Bedingt durch den Lockdown wurde ab Mitte März 2020 das komplette Vereinsleben eingestellt. Es wurde keine Vereinsmeisterschaft fertiggeschossen, es gab kein Königsschießen, kein Maibaumaufstellen ja, alles musste auf Null zurückgestellt werden. Listl bedankte sich daher bei allen, die dem Verein, trotz dieser gewaltigen Herausforderung, treu zur Seite stehen. Kassenwart Mike Etzold erläuterte ausführlich in seinem Rechenschaftsbericht die finanziell gute Situation des Vereins, wofür er für seine vorbildliche Arbeit von der Kassenprüfung uneingeschränktes Lob erhielt. Für die treuhänderisch gute Vermögensverwaltung wurde dem Schützenmeisteramt und der Vorstandschaft für ein weiteres Jahr das Vertrauen der anwesenden Vereinsmitglieder ausgesprochen. Zum Abschluss der sehr harmonischen Jahreshauptversammlung wurden noch zahlreiche Ehrungen für langjährige und treue Vereinsmitglieder ausgesprochen. Jeweils unter großem Applaus erhielten zahlreiche Vereinsmitglieder für 10, 20, 30 und 40 Jahre Vereinsmitgliedschaft Urkunden und Anstecknadeln.

Des Weiteren durfte unser langjähriger Schützenbruder BGR Josef Gresik am 14.11.2020 seinen 90. Geburtstag feiern. Da auch hier leider keine größere Gratulation möglich war, nahmen Schützenmeister Franz Listl und seine Stellvertreterin Christine Hilpl

die Möglichkeit wahr, ihm im Anschluss an den Dankgottesdienst, den Pfarrer Gresik in Pfelling hielt, im Namen aller Vereinsmitglieder zu gratulieren.

Da aufgrund der momentanen Lage auch die Trainingszeiten nur individuell planbar sind, bitten wir Interessierte (Kinder und Jugendliche ab 11 Jahre), sich per E-Mail bei

#### donauschuetzen-reibersdorf@outlook.de

oder über Instagram:

**donauschuetzen\_reibersdorf** zu melden, um Termine abzusprechen.

Text/Fotos: Listl, Pscheidl, Braun



Vorstandschaft mit einem Teil der geehrten Mitglieder



### **FEUERWEHRBALL**



Aufgrund der Corona Pandemie findet der für 9. Januar 2021 geplante Feuerwehrball **nicht** statt.

## Die Feuerwehr Parkstetten wünscht Ihnen frohe Weihnachten und ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2021.

Die Vorstandschaft der Feuerwehr Parkstetten freut sich schon jetzt, wenn wir Sie zu unserem Ball am **15. Januar 2022** begrüßen dürfen.



### HAUSSAMMLUNG 2020

Liebe Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Parkstetten,

aufgrund der aktuellen Corona Bedingungen und zum Schutz von uns allen werden dieses Jahr keine Mitglieder der Feuerwehr Parkstetten von Haus zu Haus gehen.

Das Jahr 2020 war dennoch für die aktiven Feuerwehrfrauen und -männer der FF Parkstetten (schwere Verkehrsunfälle, Brände, Corona Teststation, usw.) alles andere als ruhig.

Deswegen würden wir uns freuen, wenn Sie uns trotzdem unterstützen möchten.

#### Wie? Ganz einfach:

- Einwerfen eines Briefumschlages mit Ihrer Spende, Namen und Aufschrift "Haussammlung FF" in den Briefkasten der Gemeinde Parkstetten.
- oder einfach auf folgendes Konto überweisen:
   Freiwillige Feuerwehr Parkstetten DE22 7436 9130 0000 1068 52
   Raiffeisenbank Parkstetten eG
   Verwendungszweck Haussammlung 2020

Durch Ihre Spende fördern Sie die Jugendarbeit, die technische Ausrüstung und die Kameradschaft der FF Parkstetten.

Eine Spendenbescheinigung kann ausgestellt werden.

Die Vorstandschaft und das Gruppenführerteam der Freiwilligen Feuerwehr Parkstetten bedanken sich bereits jetzt im Voraus für Ihre Unterstützung.

Weitere Infos können Sie auf der Homepage der Freiwilligen Feuerwehr Parkstetten unter www.feuerwehr-parkstetten.de entnehmen.



## Adventskranz-Aktion des KDFB Parkstetten



Abholung im Pfarrheim



Deko für die Raiba Parkstetten



In der 47. Kalenderwoche wurden vom Frauenbund knapp 40 Adventskränze sowie die Deko für die Raiffeisenbank Parkstetten angefertigt.

Coronabedingt wurde diesmal in elf Schichten gebunden und gebastelt. Die Kränze liefen auf Vorbestellung, welche unsere frische Mama aus dem Vorstandsteam, Andrea Moser, entgegennahm. Die Abholung erfolgte mit Abholnummern am Samstag, 21.11.2020, zwischen 9 und 12 Uhr im Pfarrheim.

Ein großes Dankeschön gilt allen, die uns tatkräftig unterstützt haben, sowie den Spendern der Tanne und der weiteren Koniferen. Ein herzliches Vergelt's Gott auch an Herrn Pfarrer Meier für die Erlaubnis, das Pfarrheim trotz der momentan schwierigen Situation nutzen zu dürfen.

Text/Fotos: Birgit Barras





# Aufmerksamkeit für die Mitglieder

In dieser außergewöhnlichen Zeit, in der das Vereinsleben nicht wie gewohnt stattfinden kann, hat sich der Vorstand des KDFB Parkstetten eine besondere Adventsüberraschung für alle Mitglieder überlegt. Zusammen mit einem weihnachtlichen Gedicht bekommt jedes Mitglied einen getöpferten Stern, um symbolisch das adventliche Licht in die Herzen der Menschen zu bringen. Auch wenn wir uns nicht persönlich treffen können, soll diese Geste zeigen, dass wir alle aneinander denken und zu einer starken Gemeinschaft gehören. Getöpferte Geschenke wie diese konnten in den letzten Jahren immer auf dem Adventsmarkt des Frauenbundes erworben werden. Die Eheleute Pöschl aus Pilsting stellen diese liebevoll in Handarbeit her.

Text/Fotos: Andrea Moser









## Hans Kreittmayr Immobilien



### Verkauf und Vermietung

■ Häuser■ Wohnungen■ Grundstücke■ Gewerbeobjekte

Kirchweg 10, 94377 Steinach

Tel. 09428/949073, Fax 09428/949083, Mobil 0170/2939994 info@immobilien-hk.de

www.immobilien-hk.de



### KLJB Parkstetten veranstaltete Fahrzeugsegnung auf dem Pfarrparkplatz

Damit wir alle wieder heil durch die nasskalten und frostigen Straßen der bevorstehenden Herbst- und Wintertage kommen, hat die KLJB Parkstetten am Samstag, 31.10.2020, eine Fahrzeugsegnung auf dem Pfarrparkplatz veranstaltet.

Leider konnte unsere für den 14.11.2020 geplante Jahreshauptversammlung aufgrund der aktuellen Kontaktbeschränkungen nicht stattfinden und wird somit auf nächstes Jahr verschoben.

Text: Sarah Ramic/Fotos: Michael Heller



#### **Evangelische Gemeinde**

## Christvesper 16:00 Uhr

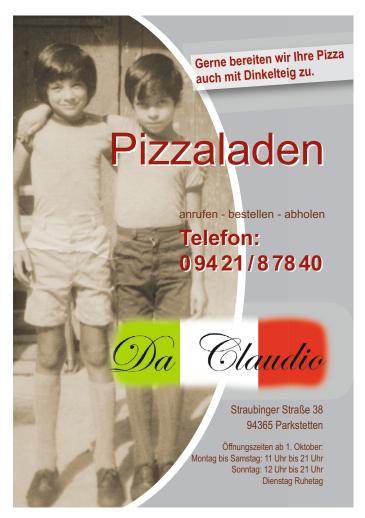
Anmeldung
im Pfarramt, Tel. 09421/9119110
erforderlich!

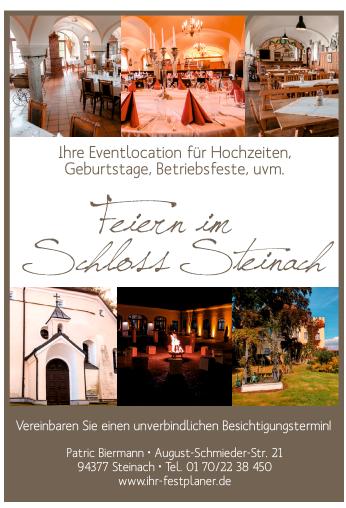






Geburtstagsgratulanten in Reibersdorf





#### Kindertageseinrichtung St. Raphael Parkstetten

## **Erste Sitzung des Vorstands des Kita-Elternbeirats**

Am Montag, 02.11.2020, traf sich der gewählte neue Vorstand des Elternbeirats der Kindertageseinrichtung St. Raphael in seiner neuen Zusammensetzung unter Einhaltung der aktuell geltenden Hygieneregeln zu einer Sitzung mit der Kita-Leiterin Cornelia Sagmeister und dem 1. Bürgermeister Martin Panten. Nach den Glückwünschen zur Wahl und einer allgemeinen Begrüßung stellte Bürgermeister Panten zwei der für die nächsten

Jahre von Seiten der Gemeinde geplanten Projekte vor. Neben der Digitalisierung der Kita-Anmeldungen stehe der Bau einer weiteren Kindertageseinrichtung auf der Agenda. Ein großes Anliegen sei es der Gemeinde als Träger der Einrichtung und der Kita-Leitung, in einem konstruktiven, vertrauensvollen Miteinander gemeinsam mit dem Elternbeirat die neue Einrichtung zu planen, damit sich sowohl die Kinder als auch das Kita-Per-

sonal dort wohlfühlen können. Gerne wird sich der gesamte Elternbeirat als Sprachrohr für alle Eltern dieser verantwortungsvollen Aufgabe stellen. Der gesamte neue Elternbeirat wird sich je nach dem aktuellen Infektionsgeschehen seiner ersten Sitzung zusammenfinden.

Text: Beatrix Solleder Foto: Gemeinde



(v.l.n.r.) Der neue Vorstand des Elternbeirats der Kindertageseinrichtung St. Raphael. Stellv. Schriftführerin Christina Kliche, Schriftführerin Daniela Grill, 1. Vorsitzende Beatrix Solleder, Kita-Leiterin Cornelia Sagmeister, 2. Vorsitzende Kathrin Braun und 1. Bürgermeister Martin Panten



#### Kindertageseinrichtung St. Raphael Parkstetten

# Ein märchenhafter Vormittag für die Kindergartenkinder

Im Oktober dieses Jahres konnten die Kinder der Kindertageseinrichtung ihren Gewinn der "Aktion Seelöwe" einlösen. Der Preis wurde von der LAGZ (Bayerische Landesarbeitsgemeinschaft Zahngesundheit e.V.) verliehen und es wurde eine besondere Aktion mit den Kindern ausgewählt.

Gemeinsam entschied man sich für den Besuch einer Märchenerzählerin von "Elfen Tau" aus Erding, welche die jeweiligen Gruppen auf eine zauberhafte Reise ins Märchenland mitnahm. Das bekannte Märchen vom Rumpelstilzchen wurde mit allen Sinnen erlebt: Edelsteine, farbiges Licht,

Wurzeln, Düfte und Kerzenschein verbanden sich mit der Kulisse der Inszenierung, um der Märchenwelt ihren Zauber zu entlocken. Die Kinder waren von diesem einmaligen Erlebnis total begeistert und genossen diesen besonderen Vormittag.

Text/Foto: Petra Klostermeier











#### Ergotherapie Kathrin Neißendorfer

Fachtherapeutin für Neurorehabilitation® Schwindel- und Vestibulartherapeutin (IVRT)

modernste computer- und gerätegestützte Therapie CIMT, evidenzbasierte Neurorehabilitation

Gleichgewichtstraining, **Gangrehabilitation** Spiegeltherapie, **And**ullationstherapie

Schwindeltherapie, Schmerztherapie, Konzentrationstraining

**Biofeedback**, Hirnleistungstraining Grob- und Feinmotoriktraining Orthopädie

Neurologie

Handtherapie

Schwindeltherapie Kinderheilkunde

Sie finden uns

im Donaumarkt Ärztehaus 94315 Straubing, Schlesische Straße 114, Tel. 0 94 21 / 9 89 60 90 und 94356 Kirchroth, Ortsplatz 8, Tel. 0 94 28 / 94 85 85 www.ergo-konzept.de info@ergo-konzept.de Termine nach Vereinbarung

#### Kindertageseinrichtung St. Raphael Parkstetten

### Kugelbahn für die Krippenkinder

Die Freude war groß, als für die Kleinsten der Kita St. Raphael im Herbst eine besondere Überraschung vom Förderverein eintraf: eine Kugelbahn-Landschaft mit tollen Spielmöglichkeiten. Seitdem wird diese täglich voller Freude bespielt und lädt die Kinder ein, verschiedenste Spielideen zu entwickeln. Egal, ob die Kugeln beim Rollen beobachtet werden oder ein Auto auf die Schienen gesetzt wird, die Kinder haben immer Spaß dabei. Das Team und die Krippenkinder bedanken sich beim Förderverein für diese tolle und hochwertige Anschaffung, die uns Tag für Tag begeistert.

Text/Foto: Petra Klostermeier





#### Kindertageseinrichtung St. Raphael Parkstetten

# Laternenschein erleuchtet die Dunkelheit

Aufgrund der besonderen Situation fand das traditionelle St. Martinsfest heuer auf andere Weise statt. Die Erzieherinnen suchten nach kreativen Lösungen, um den Kindern das Erlebnis des Laternenumzugs zu ermöglichen und die Legende vom Heiligen Martin nahe zu bringen.

Da sich die Kinder aus den unterschiedlichen Kita-Gruppen coronabedingt nicht mehr vermischen durften, fanden die Martinsfeiern immer nur mit einer Gruppe statt. Im Vorfeld bastelten die Kinder voller Eifer ihre individuell gestalteten Holzlaternen. Zu jeweils unterschiedlichen Abendzeiten trafen sich die Kindergartenkinder

- heuer leider ohne die Eltern - mit ihren Erzieherinnen im Garten der Kita. Dort entzündeten sie ihre bunten Laternen, um die dunkle Nacht zu erhellen und im Anschluss daran ihren gruppeninternen Martinszug zu starten. Der Rundweg zur Schule, über den Gemeindepark bis zurück zur Kita war mit wunderschönen Stationen in beleuchteten Fenstern vorbereitet worden. Es wurden bildliche Geschichtenteile zu "Martin der Schuster" anschaulich dargestellt und die dazu gehörige Geschichte vorgetragen.

Auch die Krippenkinder feierten das Fest in ihrer Gruppe. Am Martinstag spielten die Erzieherinnen die Martinslegende nach und stellten anschaulich dar, wie der rote Mantel mit dem Schwert geteilt wurde. Im Anschluss daran zogen die Kleinsten mit ihren erleuchteten Laternen in den verdunkelten Mehrzweckraum, um hier einen kleinen Martinsumzug abzuhalten.

Auch wenn dieses besondere Fest im Jahreskreis heuer anders ablaufen musste als gewohnt, so war es doch gelungen, den Kindern beim Laternenschein ein Funkeln in die Augen zu zaubern und diesen Tag zu etwas Besonderem zu machen.

Text/Foto: Petra Klostermeier







#### Kindertageseinrichtung St. Raphael Parkstetten

# Garderobe für die Gruppe "Knuff von Hase"

Durch die Unterstützung des Fördervereins konnten sich die Kinder der Gruppe "Knuff von Hase" und die Erzieherinnen über eine neue Garderobe freuen. Der große Platz für jedes

einzelne Kind an der Garderobe ist für alle sehr schön und praktisch, so wie auch die Eigentumsfächer für jeden, um kreative Werke und persönliche Dinge darin zu verstauen. Vielen Dank an den Förderverein für diese tolle Garderobenanschaffung.

Text: Conny Sagmeister/Foto: Kita





Am Ende eines besonderen, für uns alle herausfordernden Jahres sagt die Kita St. Raphael ein herzliches DANKESCHÖN an alle, die uns durch Spenden, Einsatz und Hilfsbereitschaft das ganze Jahr hinweg unterstützt haben.

DANKE an alle, die sich für unsere Einrichtung engagiert haben und Vertrauensvoll mit uns Zusammenarbeiteten.

Wir wünschen ein gesundes, gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Start in ein gesundes, glückliches Jahr 2021.

Ihre Kindertageseinrichtung St. Raphael



#### Kindertageseinrichtung St. Raphael Parkstetten

# "NIKOLAUS, LIEBER NIKOLAUS, HEUTE STELL ICH MEINE STIEFEL RAUS!"

Im Advent wurde es in der Kindertageseinrichtung richtig gemütlich und besinnlich. Unter Mithilfe der Kinder wurden die Gruppenräume weihnachtlich geschmückt und jedes Kind brachte stolz eine Nikolaussocke mit. In aufgeregter Vorfreude warteten die Kinder gespannt, ob dieser wohl vom Nikolaus gefüllt wird?

Da der Nikolaus anhand der infektionshygienischen Maßnahmen in diesem Jahr nicht persönlich erscheinen konnte, um den Kindern die gefüllten Socken vorbeizubringen, überlegte sich das Kita-Team eine Alternative. Mit Abstand und aus der Ferne sollte der Nikolaus die Kinder besuchen und so zu einem besonderen Ereignis werden.

Der Nikolaus kam am Freitag, 04.12.2020, mit einer Kutsche durch den Garten der Kita gefahren und hielt an den Fenstern jedes Gruppenraumes an. Von dort aus konnten die Kinder mit staunenden Augen beobachten, wie der Nikolaus ihnen zuwinkte und den Sack mit den gefüllten Socken abstellte.

Damit die Kinder diesen Nikolausbesuch erleben konnten, sagt das Kita-Team ganz HERZLICH DANKE-SCHÖN der Familie Kathrin und Thomas Friedl sowie dem Elternbeiratsmitglied Mathias Riedl, die durch ihr Mitwirken dieses besondere Erlebnis für die Kinder ermöglichten.

Text: Petra Frey/Fotos: Kita









- O Technische Gase zum Schweißen, für Camping, Küche und Baustelle, Ballongas
- O Schweißtechnik und Zubehör
- O Schankgase und Reinigungsmittel für die Gastronomie

Vladimir Bischer Industriestraße 2 · 94365 Parkstetten T 09421 – 9684301 · info@bischer-gase.de

### BISCHER

### **ZWEIRAD · WERKSTATT**

Reparatur und Wartung von Fahrrad, Roller, Motorrad und Quad

Vladimir Bischer · Zweiradmeister Industriestraße 2 · 94365 Parkstetten T 09421 – 9684300 · vladimirbischer@gmail.com



### St. Raphael Parkstetten

### Kindertageseinrichtung Anmeldung in der Kita St. Raphael für das Kita-Jahr 2021/2022



Da es wegen der Covid-19-Kontaktbeschränkungen leider nicht möglich sein wird, dass wir die Anmeldungen persönlich von Ihnen entgegennehmen können, steht Ihnen das Anmeldeformular zeitgerecht auf unserer Homepage www.kita-parkstetten.de und auch auf der Homepage der Gemeinde Parkstetten www.parkstetten.de zum Herunterladen zur Verfügung.

Wir bitten Sie, das Anmeldeformular herunterzuladen, auszufüllen und uns per Post, per Telefax 09421/9933-21 oder per E-Mail info@kita-parkstetten.de bis spätestens 29. Januar 2021 zuzuleiten.

Für den Kindergarten können alle Kinder angemeldet werden, die zum September 2021 drei Jahre alt sind oder es dann die darauffolgenden Monate noch werden.

Für die Krippengruppe können alle Kinder angemeldet werden, die zum September 2021 ein Jahr alt sind oder es die darauffolgenden Monate werden.

Sobald der Anmeldebogen von Ihnen bei uns eingegangen ist, ist Ihr Kind unverbindlich bei uns angemeldet und Sie bekommen voraussichtlich bis April 2021 schriftlich von uns Bescheid, ob wir Ihr Kind in unsere Einrichtung aufnehmen können.

Bitte füllen Sie auch dann eine Anmeldung aus, wenn Sie Ihr Kind während des Jahres, auch nach Januar 2022, in der Kita anmelden wollen.

Am Dienstag, 08.06.2021, findet für den Kindergartenbereich und am Donnerstag, 10.06.2021, für den Krippenbereich ein Informationsabend statt, wozu Sie zusammen mit einer Zusage für einen Betreuungsplatz eine Einladung bekommen werden.

Im Rahmen dieses Informationsabends haben Sie die Möglichkeit, unsere Einrichtung zu besichtigen. Wir gehen auf Ihre Fragen ein und informieren Sie über die Eingewöhnung, das Leitbild und das Konzeptt unseres Hauses.

Für Rückfragen können Sie sich gerne telefonisch an die Kita-Leiterin Conny Sagmeister, Tel. 09421/9933-20, E-Mail: info@kita-parkstetten.de, wenden.







#### Kindertageseinrichtung St. Raphael

Schulstraße 1 94365 Parkstetten

Telefon:

09421 9933-20

Internet:

www.kita-parkstetten.de

info@kita-parkstetten.de



# Josef Ammering neuer Vorstand des OGV Parkstetten

Vor Kurzem fand im Vereinsgarten des Obst- und Gartenbauvereins Parkstetten die Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen statt. Die Vorsitzende Monika Zistler konnte, vermutlich auch coronabedingt, nur 27 Mitglieder, darunter Bürgermeister Martin Panten, begrüßen. In ihrem Tätigkeitsbericht konnte die Vorsitzende auf sehr viele Veranstaltungen verweisen, darunter das Palmbuschenbinden, ein Sommerfest, das Herbstfest mit den Senioren und der Weihnachtszauber, der im letzten Jahr wieder ein voller Erfolg war. Auch die Gartenzwerge waren sehr aktiv. Es wurden unter anderem Baumgesichter gebastelt, zu

Halloween Kürbisgesichter schnitzt, mit der Kirchengemeinde gemeinsam ein Kartoffelfeuer entzündet und ein Familienausflug durchgeführt. Nach dem Bericht des Kassiers Heinrich Krempl, der einen guten Kassenstand mitteilen konnte, ging es an die Neuwahlen. Monika Zistler stellte sich nach über 10 Jahren an der Spitze des Vereins nicht mehr zur Wahl. Wie erwartet, war auch nach einem eindringlichen Appell des Bürgermeisters und Wahlleiters Martin Panten kein neuer Vorsitzender zu finden. Nach einer kurzen Wahlunterbrechung und intensiven Gesprächen erklärte sich schließlich Josef Ammering zu einer Kandidatur bereit. Er wurde von den Mitgliedern einstimmig bestätigt. Als stellvertretender Vorsitzender konnte Karlheinz Lorper ebenso einstimmig bestätigt werden wie Heinrich Krempl als Kassier, der auch das Amt des Schriftführers kommissarisch übernimmt. Kassenprüfer sind Konrad Rothammer und Renate Vaclavec. Anschließend erfolgten Ehrungen von langjährigen Mitgliedern. Es wurden geehrt: Für 20 Jahre Horst Roithner, für 30 Jahre Ewald Hilmer, für 35 Jahre August Krause, für 40 Jahre Erika Probst, Irene Walberer, Renate Wagenlehner, Renate Vaclavec, Rita Schaller, Franz Hafner und Lydia Braun, für 45 Jahre Josef Rammelmeier, für 50 Jahre Fritz Hornung und für 65 Jahre Lisbeth Nagengast.

Text/Foto: Heinrich Krempl



Das Bild zeigt die neue Vorstandschaft (v.l.) Karlheinz Lorper, Vorsitzender Josef Ammering und Heinrich Krempl

Praxis für Physiotherapie



### **DIETMAR KANERT**

Kirchplatz 6 · 94365 Parkstetten Tel. (0 94 21) 8 94 49

- Gerätegestütztes
   Training
   für jedermann
- Gerätegestütztes
   Training
   speziell für
   Senioren
   jeden Mittwoch

ab 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr

> Solarium

- ➤ Massagen
- > Krankengymnastik
- > Manuelle Therapie
- > Krankengymnastik am Gerät
- > Manuelle Lymphdrainage
- > Schlingentisch
- Fango, Rotlicht und Kältetherapie
- > Elektrotherapie
- > Kiefergelenkstherapie
- ➤ Bindegewebsmassagen
- > Reflexzonenmassagen
- > Magnetfeldtherapie



# Monika Zistler nach 10 Jahren an der Spitze des OGV verabschiedet

Mit einer Dankesrede verabschiedete Heinrich Krempl die langjährige Vorsitzende des OGV Parkstetten Monika Zistler.

Monika Zistler hat den OGV Parkstetten gleich nach der Übernahme des Vorsitzes 2010 mit neuen Impulsen und Ideen richtig auf Vordermann gebracht. Sie gründete die Jugendgruppe "Gartenzwerge" und betreute in den monatlichen Gruppenstunden immer bis zu 25 Kinder. Sie brachte den Kindern Natur und Ökologie spielerisch nahe und hatte großen Erfolg damit. Die Idee mit der Veranstaltung eines Weihnachtszaubers stammt von ihr, ebenso wie der jährliche Vereinsausflug zu Gartenschauen und in ökologisch interessante Gebiete. Auch das jährliche OGV-Herbstfest mit den Senioren führte sie bereits im ersten Jahr ihrer Vorstandschaft ein. Dank ihrer intensiven Mitgliederwerbung wuchs der Verein von 154 auf zuletzt 274 Mitglieder. Hierfür und die vielen



anderen Projekte, die Monika Zistler in den letzten zehn Jahren auf den Weg brachte, gebührt ihr ein ganz herzliches Dankeschön. Heinrich Krempl überreichte ihr einen Blumenstrauß und einen Essensgutschein.

Text/Foto: Heinrich Krempl



### GRABNER•KERSCHER•MADER

#### RECHTSANWÄLTE IN KOOPERATION

www.grabner-anwaelte.de



#### **Uwe D. Grabner**

Rechtsanwalt

Fachanwalt f. Strafrecht Fachanwalt f. Familienrecht

#### Agathe M. Kerscher

Rechtsanwältin

Fachanwältin für Arbeitsrecht Wirtschaftsmediatorin

#### **Wolfgang Mader**

Rechts an walt

Spezialist f. Mietrecht

Stadtgraben 116 94315 Straubing Telefon: 09421/ 97487-0 Telefax: 09421/974877 info@grabner-anwaelte.de www.grabner-anwaelte.de

Ihr Recht in guten Händen



### Erntedankfest in der Pfarrkirche Parkstetten



Für das Erntedankfest am 4. Oktober 2020 gestalteten Mitglieder des Obstund Gartenbauvereins Parkstetten dieses Jahr den Altarschmuck in unserer Pfarrkirche. Unser Dank gilt

dem Team um Frau Sonja Sigl für den Aufbau und die Dekoration und auch allen Helfern und Spendern, die zum Gelingen beigetragen haben.

Obst und Gemüse wurden danach

der Armenküche des Ursulinenklosters Straubing zur weiteren Verwendung gespendet.

Text/Foto: Heinrich Krempl

### Haarstudio Parkstetten

Straubinger Str. 27b 94365 Parkstetten

Tel: 09421/1408

<u>Öffnungszeiten</u>

Di. - Fr. 08:00 - 18:00

Sa. 08:00 - 13:00

Geschäftsführung S. Williamson



(Firma Störmer)

Mobil: 0173 / 7 30 06 21 Fax: 09965 / 80 16 99

Karl Meier Wohnhandwerk

Reparaturen aller Art

Wir wünschen allen ein besinnliches Weihnachtsfest und viel Glück im neuen Jahr

info@wohnhandwerk-meier.de



# Kinderkirche mit Lichtern und Laternen zum Martinsfest

Das Martinsfest wurde am Mittwoch, 11.11.2020, in Parkstetten gefeiert. Wegen der Corona-Pandemie fand der Wortgottesdienst in einem anderen Rahmen statt.

Die Familien versammelten sich mit ihren Kindern unter Einhaltung der Hygiene- und Abstandsregeln vor dem Pfarrheim der Pfarrei St. Georg. Viele Lichter und Fackeln sorgten für eine stimmungsvolle Atmosphäre.

Mit großer Unterstützung von Petra Kremer, Birgit Schöberl vom Kinderkirchenteam und Hans Wals, dem Pfarrgemeinderatssprecher, hatte die Gemeindereferentin Andrea Plail diese Martinsfeier gestaltet, die ganz unter dem Motto "St. Martin – Licht der Hoffnung auch für uns" stand.

Statt "Ich geh mit meiner Laterne" wurde der Wortgottesdienst in der geänderten Form des Liedes "Ich steh mit meiner Laterne" eröffnet. Bernhard Plail umrahmte die Feier mit Gesang und mit Klängen auf dem Keyboard musikalisch. Dann begrüßten sich die Familien, indem die Kinder mit ihren selbstgebastelten Laternen den anderen zuwinkten. Nach dem Kerzenritus, bei dem bei den Kinderkirchen analog zum Kreuzzeichen drei Kerzen entzündet werden, folgte eine kleine Hinführung zum Thema. Das Leuchten der Laternen aufgreifend, wurden die Lichter als Zeichen der Hoffnung gerade in dieser Zeit herausgestellt. In den dunklen Wochen, die jetzt folgen, kann St. Martin ein Zeichen setzen. Nach einem Gebet wurde daher die Geschichte des Hl. Martin von Tours und seine Begegnung mit einem Bettler in einem Schattenspiel den Familien nahegebracht.

In der kurzen Ansprache ging es darum, dass das Beispiel des Hl. Martin ganz aktuell sein kann. Lichter bereiten uns auf die kommenden Wochen vor, auf die Advents- und Weihnachtszeit. "An Weihnachten feiern wir, dass Jesus geboren wird und Licht in das Dunkel der Welt bringt", erklärte die Gemeindereferentin. Und noch Weiteres sei von Martin zu lernen: "Er zeigt uns, wie Zusammenhalt geht. Er teilt seinen Mantel mit einem Bettler." An dieser Stelle wurden die Kinder eingeladen, kurz in ihre Kinderkirchentüte zu schauen und dazu aufgefordert, zu Hause aus einem Stern eine Adventskrone mit Bibelsprüchen zum Thema Licht zu basteln und zusammen mit einem Licht an iemanden zu verschenken. Damit soll verdeutlicht werden, dass das Licht der Hoffnung gerade in diesen Zeiten geteilt werden kann. Das unterstrichen die Fürbitten, gelesen von einzelnen Familien und mit einem feierlichen Vaterunser und dem Segen endete die Martinsfeier, Jedes Kind bekam noch ein Minibilderbuch mit der Geschichte des Heiligen Martin mit auf den Weg nach Hause.

> Text: Andrea Gierl-Plail Foto: Birgit Schöberl









# "Ich bin der Weinstock, ihr seid die Reben"

Bereits im August und September spendete Pfarrer Richard Meier – an sechs verschiedenen Terminen und aufgeteilt in Kleingruppen – drei Kindern aus Reibersdorf und 29 Kindern aus Parkstetten die Erste Heilige Kommunion.

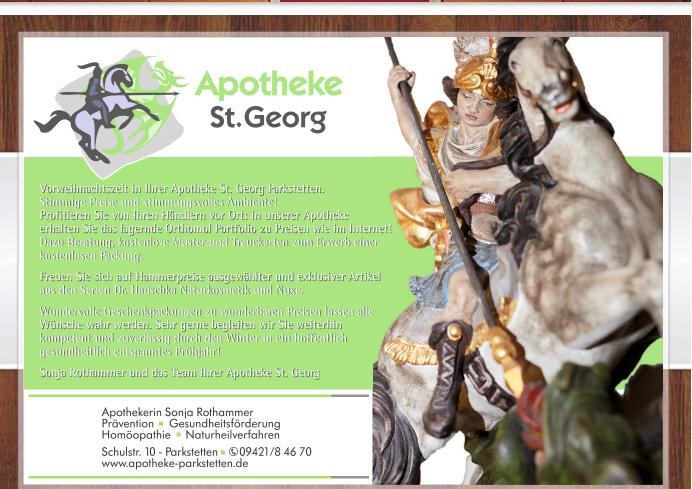
Da aufgrund der Corona-Pandemie kein gemeinsames Feiern möglich war, fand am Sonntag, 25. Oktober 2020, unter Einhaltung strenger Hygieneregeln eine feierliche Dankandacht statt, an der alle Kommunionkinder mit ihren Eltern teilnehmen konnten. In seiner Ansprache stellte Pfarrer Richard Meier die eindrucksvolle Monstranz, in deren Zentrum sich das Allerheiligste, die Hostie, befindet, in den Mittelpunkt. Dabei erinnerte er daran, dass die Teilnahme am Tisch

des Herrn auf der einen Seite bedeutet, die "leibliche" Kommunion zu empfangen. Von großer Bedeutung für den Christen sei jedoch auch die "geistige" Kommunion durch Anbetung und Betrachtung des Allerheiligsten.

Nach der Aussetzung des Allerheiligsten wurden die Andachtsgegenstände gesegnet und jedes Kind erhielt eine Urkunde, die sie immer an den Tag ihrer Ersten Heiligen Kommunion erinnern soll.

Text: Michaela Schütz Foto: Kerstin Jaretzke







# Johanniter-Weihnachtstrucker berichten in St. Georg Parkstetten

"Weigere dich nicht, den Bedürftigen Gutes zu tun, wenn deine Hand es vermag!"

Bibelspruch

Am diesjährigen St.-Ursula-Tag, 21. Oktober 2020, kamen in der Pfarrkirche St. Georg interessierte Bürger aus der Pfarreiengemeinschaft zusammen, um sich aus erster Hand über die Johanniter-Weihnachtstrucker-Aktion zu informieren. Auf Einladung des Pfarrgemeinderats berichteten Daniel Promesberger und Michael Schmidbauer von ihren Fahrten, untermalt von Bildern und Filmausschnitten, die das Herz der Zuhörerschaft bewegten. Seit 2008 ist das Fahrerduo aus Sattelbogen jedes Jahr als Weihnachtstrucker auf Tour und versucht seitdem, mit mittlerweile unzähligen Weihnachtspaketen beizutragen, die Armut zunächst in Bosnien und seit 2009 im zentralrumänischen Siebenbürgen ein bisschen zu lindern. "Obwohl Rumänien zur EU gehört, leben hier immer noch viele Menschen in unvorstellbarer Armut. Der Lohn dort beträgt nur einen Bruchteil eines deutschen Einkommens, wobei die Lebensmittel aber ähnlich teuer sind wie bei uns. Die Arbeitslosigkeit liegt in einigen Gebieten bei 70 Prozent. Häufige Überschwemmungen, ungenügende Infrastruktur

und die schlechte wirtschaftliche Entwicklung des Landes führen dazu. dass viele Menschen täglich ums Überleben kämpfen müssen. Überfüllte Kinderheime können den Bedarf längst nicht decken und so gibt es eine große Zahl von Straßenkindern ohne Schulbildung und Zukunftsperspektiven," berichtete Michael Schmidbauer. Die gezeigten Bilder und Filmausschnitte erinnerte die anwesende Zuhörerschaft daran, dass viele Dinge, die in unserem Alltag so selbstverständlich wirken, in Wirklichkeit ein großes Geschenk sind: eine beheizte Wohnung im Winter, ausreichend Lebensmittel, um satt zu werden, Zugang zu Bildung, ein sicherer Arbeitsplatz, Licht und fließendes Wasser, ärztliche Versorgung sowie ein intaktes Verkehrsnetz und vieles mehr. Unter dem Eindruck dieser Bilder kann man froh darüber sein, dass viele Menschen in ganz Deutschland Hilfspakete für bedürftige Kinder, notleidende Familien. Alte und Behinderte in Südosteuropa packen. Im letzten Jahr kamen auf diese Weise mehr als 64 400 Pakete an den Sammelstellen zusammen. Mit 51 Sattelschleppern starteten die bayerischen Johanniter-Weihnachtstrucker am St. Stephanstag 2019 in Landshut in ihre jeweilige Zielregion. Die vielen ehrenamtlichen Fahrer, wie Daniel Promesberger und Michael Schmidbauer, nutzen ihren Weihnachtsurlaub, um die liebevoll gepackten Pakete sicher an ihr Ziel zu bringen. In den Dörfern werden die Johanniter-Weihnachtstrucker schon mit großer Vorfreude erwartet.

Oft versammeln sich Bürgermeister, Lehrkräfte mit ihren Schülern und Klosterschwestern, um die Gäste mit großer Herzlichkeit willkommen zu heißen und die Verteilung der Pakete zu übernehmen. "Wer sieht, wie groß die Freude der Menschen in Südosteuropa ist, wenn die Geschenkpakete überreicht werden, der weiß, dass die Johanniter-Weihnachtstrucker-Aktion eine wunderbare Hilfsaktion ist. Es gibt nichts Schöneres als in die leuchtenden Augen der bedürftigen Menschen zu schauen," stellte Daniel Promesberger am Ende des mehr als einstündigen, fesselnden Vortrags fest. Mit großem Applaus bedankte sich die Zuhörerschaft bei Daniel Promesberger und Michael Schmidbauer. Alle Anwesenden, allen voran Pfarrer Richard Meier und der Pfarrgemeinderat, waren sich einig, die Johanniter-Weihnachtstrucker auch in diesem Jahr wieder nach besten Kräften zu unterstützen.

> Text: Claudia Franke, Foto: Katrin Panten



v.l. hinten: PGR-Sprecher Johann Wals, stellv. PGR-Sprecherin Claudia Franke, Bürgermeister Martin Panten v.l. vorn: BGR Richard Meier, Daniel Promesberger und Michael Schmidbauer von den Johanniter-Weihnachtstruckern, Petra Klostermeier



### **Erntedank in Reibersdorf**







# VELO DEAL STRAUBING

An- und Verkauf von gebrauchten Fahrrädern Marken aller Art

**Daniel Altmann** 

94365 Parkstetten bei Straubing 0176/66871497 info@velo-deal-straubing.de www.velo-deal-straubing.de

### Guter Rad muss nicht teuer sein!



### Florian Matschoss

Aufbaustraße 1 94365 Parkstetten Tel. 09421/839393

### **Konfirmationsfeier 2020**

Für Ben Hundshammer und Rafael Röhrl war es am Sonntag, 4. Oktober 2020, endlich so weit. Nach langer Vorbereitungszeit mit dem Konfirmandenkurs feierten sie in der Christuskirche das Fest der Konfirmation. Die jungen Leute bestätigen mit der Konfirmation ihre Taufe, zu der sie als Kleinkind ja noch nicht selbst "ja" sagen konnten.

Pfarrer Hartleben veranschaulichte mit Hilfe eines Rucksacks, der mit verschiedensten Dingen gefüllt war, dass ein Christ von Gott immer wieder neue Kraft geschenkt bekomme. Corona habe gezeigt, wie sich alles verändert. Was dann helfe, habe er im Rucksack mit drin: Bibel, Kreuz und Bonbons.

Als Andenken bekamen die Konfirmanden von Pfarrer Hartleben einen kleinen Rucksack geschenkt, gefüllt mit ermutigenden Worten aus der Bibel, einem kleinen Holzkreuz und Bonbons.

Text: Birgit Rohrmüller





Rafael Röhrl

Foto: Foto-Studio Stern

Ben Hundshammer

Foto: Fam. Hundshammer



Nusser Mineralöl GmbH | Industriestraße 16, 94315 Straubing Tel.: 09421 – 5527 0 | info@nusser-mineraloel.de

Besuchen Sie uns auch auf Facebook!



# A.ckerwert

### Verpachten für Mensch und Natur

#### Worum geht's?

A.ckerwert unterstützt Verpächter\*innen von landwirtschaftlichen Flächen dabei, Nachhaltigkeitsaspekte in Pachtvereinbarungen aufzunehmen. Das Projekt ist eine Plattform, um Menschen zusammenzubringen und Lösungen zu finden, die für alle Beteiligten ein Gewinn sind: Landwirte, Flächeneigentümer und Natur.

Flächeneigentümer\*innen können dem Landwirt durch einen fairen Pachtpreis finanziellen Spielraum verschaffen, um neue Wege der Bewirtschaftung zu gehen, die sowohl Landwirtschaftsflächen als auch Natur schont. A.ckerwert kann Landeigentümer\*innen Hilfestellung geben, um diese Verantwortung im zunehmenden Konkurrenzkampf um Flächen wahrnehmen zu können.

#### Wo setzt das Projekt an?

Unsere landwirtschaftliche Nutzfläche wird jedes Jahr weniger, wertvolle Böden werden überbaut, Wiesen und Weiden aufgegeben oder zu Lasten der Artenvielfalt, der Bodengesundheit usw. intensiviert. Der Druck auf die landwirtschaftlichen Flächen zeigt sich auch in steigenden Pachtpreisen.

Gleichzeitig findet auf dem Pachtmarkt ein gesellschaftlicher Umbruch statt. Viele Menschen der Erbengeneration sind plötzlich Grundbesitzer und haben weder einen Bezug zum Land noch zu den Landbewirtschaftern. Eine Entfremdung von Besitz und Verantwortung ist die Folge.

#### Was kann A.ckerwert leisten?

#### **Impulsgeber**

Wir zeigen neue Ideen und Möglichkeiten für eine alternative Bewirtschaftung oder geeignete Naturschutzmaßnahmen auf und unterstützen beim zielgenauen Einsatz von Förderprogrammen.

#### Wegbegleiter

Wir begleiten und moderieren den Dialog zwischen Landwirten und Flächeneigentümer\*innen und stellen zur richtigen Zeit wichtige Kontakte her, z.B. zu Fachberatern.

#### **Berater**

Wir stehen beratend zur Seite, um die verhandelten Maßnahmen in Pachtvereinbarungen aufzunehmen.

#### Wer kann sich an uns wenden?

In erster Linie sind wir Ansprechpartner für Flächeneigentümer\*innen, die den Wunsch nach mehr Nachhaltigkeit auf ihren Flächen haben. Das können private Grundeigentümer, Gemeinden, Kirchenverwaltungen oder auch Unternehmen sein.

Das Angebot ist für alle kostenfrei.

Lioba Degenfelder Mobil: 0176 23366714

Text: Lioba Degenfelder

# Unser Therapieangebot

- · Manualtherapie · Lymphdrainage
- · E-Technik nach Hanke
- $\cdot Kiefergelenkbehandlung \\$
- ·Osteopathie nach ärztlicher Verordnung nach Bobath
- ·Hausbesuche
- · Krankengymnastik auch auf neurophysiologischer Grundlage

Wechselndes Angebot gesundheits-therapeutischer Maßnahmen (Beckenboden- & Wirbelsäulengymnastik, Dorn-Therapie, Thailänd. Massagen uvm)



Marina Bohmann & Irene Fiedler · Ortsplatz 8 in Kirchroth · Tel. 0 94 28 / 90 20 65 · E-Mail physiocuintegralis@outlook.de

Persönliche Nähe wichtiger denn je



# Rückblick bei der Generalversammlung der Raiffeisenbank Parkstetten eG auf ein gutes Geschäftsjahr 2019 Die Raiffeisenbank Parkstetten eG konnte bei ihrer traditionellen Generalversammlung der Raiffeisenbank 2019 Fundament steht und davon profitieren wir alle", bestätigte Panten. Vereine und Organisationen vor Or

Die Raiffeisenbank Parkstetten eG konnte bei ihrer traditionellen Generalversammlung in der Mehrzweckturnhalle Parkstetten mit ihren Mitgliedern und Ehrengästen verspätet aufgrund der Covid-19-Pandemie auf ein ereignisreiches und gutes Jahr 2019 zurückblicken.

Nach der Eröffnung der Versammlung durch Aufsichtsratsvorsitzenden Armin Mittermeier hielt der ortsansässige erste Bürgermeister Martin Panten aus Parkstetten ein kurzes Grußwort. "Eine Investition in Vertrauen zahlt sich aus, genau auf das kann man bei der Raiffeisenbank Parkstetten als wichtiger und verlässlicher Finanz- und Kooperationspartner setzen", so Bürgermeister Panten. Herr Panten betonte, dass die Raiffeisenbank ihren Prinzipien seit fast 120 Jahren treu geblieben sei. Hierzu zählten vor allem die Kundennähe und der Beitrag zur Entwicklung der Region. Die Bank mache sich für ihre Heimat und deren Menschen stark. Sie engagiere sich für gemeinnützige Projekte und sichere bzw. biete neue Arbeitsplätze. Das Motto "Was einer allein nicht schafft, das schaffen viele" präge die Raiffeisenbank seit Jahren und sei aktueller denn je. "Genau in der jetzigen Zeit ist Stabilität und Verlässlichkeit ein wichtiges Gut. Da zählt es umso mehr, wenn ein Kreditinstitut wie die Raiffeisenbank Parkstetten auf einem soliden, regional verwurzelten

#### Persönliche Nähe. Wir für die Region.

Im Anschluss trug Vorstandsvorsitzender Dir. Anton Ismair das Ergebnis des Geschäftsjahres 2019 vor. "Es freut uns außerordentlich, dass wir unsere Mitglieder persönlich unter Einhaltung der Hygiene-Anforderungen begrüßen dürfen, denn das ist in der aktuellen Zeit keine Selbstverständlichkeit. Die Nähe zu unseren Kunden ist bei zunehmender Digitalisierung von unschätzbarem Wert. Wir begleiten sie als Kunden mit Bankdienstleistungen aller Art, denn auf uns können sie sich verlassen. Außerdem kennen unsere Kundenberater ihre privaten und persönlichen Verhältnisse und wissen dies zu schätzen", betonte Dir. Ismair.

Das Bankgeschäft liegt mit der Nullbzw. Negativzinspolitik im Wandel, daher setzt die Bank in Zukunft auf weitere Geschäftsfelder. Hierzu zählt die Vermietung von Wohn-, Geschäftsund Sozialimmobilien. Im November eröffnet die Tagespflegeeinrichtung in der Klosterschänke Oberalteich, des Weiteren sind betreute Wohneinheiten in Oberalteich geplant. Ein weiteres Highlight war der Kauf und die Vermietung des Edeka Marktes Parkstetten. Mit 17.000 Euro Spendengeldern hat die Bank wieder aktiv

Vereine und Organisationen vor Ort unterstützt. Die Raiffeisenbank investiert stets in die Ausbildung, um auch in Zukunft die Fortführung des Betriebes zu sichern. Dir. Ismair freut es, aktuell sieben jungen Menschen einen Ausbildungsplatz bieten zu können.

#### Raiffeisenbank wächst weiter

Anschließend präsentierte Dir. Ismair die wesentlichen Bilanzkennzahlen. Die Bank konnte ihre Bilanzsumme um 9,6 Mio. EUR auf 178,5 Mio. EUR steigern. Das Kundengeschäftsvolumen wächst weiter mit 7,7 Prozent. Die Forderungen an Kunden erhielten einen Zuwachs von 3 Prozent auf 110 Mio. EUR. Die bedeutendste Position sind die Kundeneinlagen mit einem Plus von 9,4 Mio. EUR.

Vorstandsvorsitzender Dir. Anton Ismair bedankte sich bei allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern für ihre geleistete Arbeit und ihr Engagement zum Wohle der Bank. Ein Dank gelte auch unseren Mitgliedern und Kunden für ihre Loyalität.

Aufsichtsratsvorsitzender Armin Mittermeier berichtete über die Tätigkeit des Aufsichtsrats und das zufriedenstellende Ergebnis der gesetzlichen Prüfung. Anschließend präsentierte Herr Mittermeier den bereits im Vorgang durch die Aufsichtsräte geprüften und für in Ordnung befundenen



seit 1978

## Aloe Vera von Forever Living

WIR VERSPRECHEN NICHT, WIR GARANTIEREN!

Unsere Kraft ist die Natur.

Die größte Aloe-Plantage der Welt

Über 30 Mill. Aloe-Pflanzen Über 100 Mill. zufriedene Kunden

Du bist nie zu alt um jung zu bleiben!

HKS - Vital Info Zentrum · Tel.: 09421 - 90714 · www.hks-vitalshop.de

Jahresabschluss. Der Vorschlag zur Verwendung des Jahresüberschusses wurde angenommen. Dem Vorstand und Aufsichtsrat wurde einstimmig Entlastung erteilt.

Mit Ablauf dieser Generalversammlung schieden die beiden Aufsichtsräte Franz Knott und Georg Kagermeier satzungsgemäß wegen Ablauf der Wahlzeit aus dem Aufsichtsrat aus. Beide wurden für weitere Jahre wieder in den Aufsichtsrat gewählt. Zum Abschluss handelte Vorstand Dir. Daniel Attenberger den Tagesordnungspunkt der Satzungsänderungen mit einer deutlichen Dreiviertelmehrheit ab.

Beim Schlusswort bedankte sich Aufsichtsratsvorsitzender Armin Mittermeier bei allen Mitgliedern für ihr

Vertrauen zur Raiffeisenbank und wünschte vor allem Gesundheit. Eine besondere Ehre oblag Herrn Mittermeier zum Abschluss, er durfte an den Vorstand Dir. Daniel Attenberger für 25 Jahre Raiffeisenbank Parkstetten eG die silberne Ehrennadel des bayerischen Genossenschaftsverbandes samt Urkunde überreichen.

Text/Foto: Raiffeisenbank Parkstetten eG



Vorstandsvorsitzender Dir. Anton Ismair, Aufsichtsrat Franz Listl, Georg Kagermeier, Armin Mittermeier (Aufsichtsratsvorsitzender), Franz Knott, Gerhard Heinl, Vorstand Dir. Daniel Attenberger und Bürgermeister Martin Panten

# Genussiad (

### Neu in Offenberg-Neuhausen

Wir bieten ein breites Sortiment von verschiedensten Köstlichkeiten.

- Kaffee von der Kaffeerösterei Kirmse
- Öl & Essig von der Ölmühle Solling
- Wein, Sekt und Spirituosen aus nachhaltiger Produktion
- Schokolade von der Confiserie Seidl
- Tee, Marmelade, Mehle, Gewürze und vieles mehr...

Zellner's Genusslad'l Egger Str. 1 94560 Offenberg-Neuhausen

www.zellners-genussladl.de

Di/Do/Fr 08.00 - 12.30 und 14.00 - 18.00 Uhr Mi/Sa 08.00 - 12.30 Uhr



Morgen kann kommen. Wir machen den Weg frei.

Die Unterstützung der Region ist aktuell wichtiger denn je.

Wir machen uns auch im neuen Jahr für unsere Region stark und als verlässlicher Finanzpartner bleiben wir weiterhin persönlich für Sie erreichbar.

Wir wünschen Ihnen ein fröhliches Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr!







# Raiffeisenbank Parkstetten lädt Kinder und Jugendliche zur Teilnahme am 51. Jugendmalwettbewerb "Bau dir deine Welt!" ein

Am 1. Oktober 2020 fiel der Startschuss für den 51. traditionellen Jugendwettbewerb "jugend creativ". Unter dem Motto "Bau dir deine Welt!" können Kinder und Jugendliche in Bildern und Kurzfilmen sich künstlerisch mit berühmten Gebäuden, der Erschaffung eigener Bauvisionen und Zukunftschancen der Architektur auseinandersetzen.

Das neue Wettbewerbsthema "Bau dir deine Welt!" wurde auf der Auftaktveranstaltung der Raiffeisenbank Parkstetten eG von der Marketingbeauftragten Susanne Lanzinger vorgestellt. Den Schulleiter/-innen und Lehrer/-innen der örtlichen Schulen aus Parkstetten, Steinach und Oberalteich wurde alles Wissenswerte rund um den Jugendwettbewerb erläutert. Als Dank für die Teilnahme am Wettbewerb übergab Dir. Daniel Attenberger an die Vertreter der Schulen eine Spende zur Förderung der Kinder und Jugendlichen in Höhe von je 500 Euro.

Schülerinnen und Schüler der 1. bis 13. Klasse sowie Jugendliche bis 20 Jahre, die nicht mehr zur Schule gehen, können in den drei Kategorien Bildgestaltung Kurzfilm, Bildgestaltung und Quiz teilnehmen. Eingereicht werden können die Wettbewerbsbeiträge bis zum 19. Februar 2021 bei den Filialen der Raiffeisenbank Parkstetten eG. Die Bank freut sich auf zahlreiche Einreichungen und wünscht den Künstlern viel Erfolg.

Text/Foto: Raiffeisenbank Parkstetten eG



v. l.: Vorstand Dir. Daniel Attenberger, Lehrerin Ulrike Karl (Grundschule Oberalteich), Konrektorin Kornelia Rösch (Grundschule Steinach) und Rektor Helmut Haller (Grund- und Mittelschule Parkstetten)

### Abgegebene Fundgegenstände seit August 2020

Fundgegenstand	Zeit des Fundes	Fundort
Fahrradschlüssel mit Anhänger	06.08.2020	zwischen EDEKA und Rathauspark
Schlüsselbund	21.09.2020	Straubinger Straße
Fahrrad	23.11.2020	Haid – Nähe Weiher

Die Fundgegenstände finden Sie auch auf unserer Gemeindehomepage www.parkstetten.de







# Meistertitel 2020 für die D-Jugend des RSV

Die D-Junioren des RSV Parkstetten haben die coronabedingt verkürzte Saison 2020 mit dem Meistertitel abgeschlossen und durften sich im letzten Spiel am 30.10.2020 gebührend von Eltern und Trainer feiern lassen. Das Team des RSV mit den Spielern Sebastian Höng, Bruno Schardt, Sophia Kischkel, Kilian Hankofer, Len Vöst, Luis Obermeier, Philipp Grabner, Mikail Özer und Kapitän Fynn Spielvogel gewann jedes der angesetzten Spiele. Die Mannschaft er-

zielte dabei in nur 6 Spielen ein Torverhältnis von sage und schreibe 88:3 Toren. Torschützenkönig in der Liga wurde Mikail Özer mit 28 Toren, gefolgt von Fynn Spielvogel mit 21, Len Vöst mit 11, Philipp Grabner mit 8 und Kilian Hankofer mit 6 Toren. Stammkeeper Luis Obermeier konnte die ligaweit wenigsten Gegentore für sich verbuchen.

Eine unter allen Aspekten rekordverdächtige Saison, gekrönt vom Meistertitel, ging damit zu Ende. Grundstein dieses Erfolgs ist neben dem hohen spielerischen Potenzial des Teams sicherlich die Tatsache, dass der Vorstand des RSV um Spielleiter Björn Spielvogel und die Gemeinde Parkstetten mit 1. Bürgermeister Martin Panten schon frühzeitig die Möglichkeiten geschaffen hatten, dass die Jungen und Mädchen des RSV Parkstetten den regulären Trainingsbetrieb wieder aufnehmen konnten.

Vielen Dank hierfür!

Text: Uwe Grabner Fotos: Markus Höng









# Jahreshauptversammlung beim RSV Parkstetten

Am 9. Oktober 2020 fand die Jahreshauptversammlung des RSV statt. Vorstand Herbert Gayring konnte neben gut 40 Mitgliedern auch Bürgermeister Martin Panten, 2. Bürgermeister Franz Listl und einige Gemeinderäte begrüßen.

Er ließ die letzten 1 ½ Jahre noch einmal Revue passieren. Im Jahr 2019 standen viele Aktivitäten und Veranstaltungen auf dem Programm. Corona legte jedoch bereits früh im Jahr 2020 das komplette Vereinsleben auf Eis. Nach den ersten Lockerungen der Beschränkungen im Mai konnte unter Einhaltung der Hygieneregeln langsam wieder mit dem Sportbetrieb begonnen werden.

Der Vorstand bedankte sich bei den beiden Platzwarten Max Schuhbauer und Heinrich Foidl für den tagtäglichen Einsatz am Sportgelände und im Vereinsheim. Ohne deren unermüdliches Engagement wäre die gesamte Anlage nicht in einem solchen Top-Zustand. Es folgte eine Gedenkminute für die fünf verstorbenen, langjährigen Mitglieder.

Christian Hentschel konnte für die Abteilung Fit & Aktiv berichten, dass das Angebot an Kursen immer weiter ausgebaut werde. Neben den bisherigen

Kursen, wie z.B. QiGong, Fit durch Kraft oder Fitness am Feierabend, gebe es jetzt auch die Möglichkeit, mit Übungsleiter Jürgen Jaretzke Baseball und Softball am Schulsportplatz zu trainieren. Erwähnenswert ist auch, dass Franz und Katharina Biendl selbst während des Lockdowns den Mitgliedern eine Möglichkeit boten, sich sportlich zu betätigen. Durch Online-Training konnte man sich trotz räumlicher Distanz fit halten.

Für die Fußball-Junioren hielt Jugendleiter Björn Spielvogel eine kurze Rückschau.

Nachdem die Saison 2019/20 im Jugendbereich wegen Corona abgebrochen wurde, standen sportliche Aktionen eher im Hintergrund. Als man sich im Mai langsam wieder in Kleinstgruppen treffen durfte, konnten Zug um Zug die Trainingszeiten erhöht werden. Im Vordergrund stand immer die Sicherheit der Jugendlichen. Die Umsetzung der Hygieneauflagen und besonders die Akzeptanz der Kinder bezüglich der Abstandsregeln war hervorragend. Seit Ende September hat der RSV wieder acht Jugendmannschaften im Spielbetrieb und bis auf die U17 mit eigenen Mannschaften besetzt. Heuer wird im Jugendbereich eine einfache Runde ohne Rückspiel durchgeführt. AH-Leiter Walter Waindinger erklärte, dass das Durchschnittsalter der Alten Herren mittlerweile eher einer Veteranenmannschaft entspreche. Der sportliche Erfolg sei im Jahr 2019 eher überschaubar gewesen und deshalb wollte man es 2020 eigentlich besser machen. Leider habe auch hier Corona einen Strich durch die Rechnung gemacht. Als unter Auflagen wieder trainiert werden durfte, seien die Alten Herren die Ersten gewesen, die wieder auf dem Platz standen. Für 2021 seien wieder einige Spiele in der Hoffnung vereinbart worden, dass diese dann auch stattfinden können. Abteilungsleiter Mathias Lorenz hielt eine kurze Rückschau für die Fußball-Senioren. Nach einer enttäuschenden Vorrunde wollte man im neuen Jahr einiges besser machen und konnte mit Peter Semmelmann auch einen sehr guten Trainer verpflichten. Nach nur kurzer Zeit musste auch hier die Vorbereitung abgebrochen werden. Als dann langsam wieder mit vernünftigem Training begonnen werden konnte und auch wieder Vorbereitungsspiele möglich waren, sei der nächste Tiefschlag gekommen. Da bei einem Spieler des Gegners ein Corona-Fall festgestellt worden sei, mussten auch 15 RSV'ler in Quarantäne. Viele der Betroffenen seien aus verständlichen Gründen danach nicht mehr bereit gewesen weiterzuspielen.



Das Bild zeigt die neue Vorstandschaft mit Bürgermeister Martin Panten.

Der auch vorher schon schmale Kader wurde dadurch noch mehr ausgedünnt. Man hoffe, dass sich die Lage im Frühjahr wieder etwas entspannt haben und der eine oder andere dann wieder bereit sein wird, Fußball zu spielen.

Corona führte auch zum Saisonabbruch in der Freizeitrunde Straubing, erklärte Volleyball-Abteilungsleiterin Connie Gruber. Ebenso mussten die Jahreshauptversammlung und das Sommerfest entfallen. Als endlich unter Einhaltung des Hygienekonzepts mit der Beach-Saison begonnen werden konnte, wurde dieses Angebot heuer besser genutzt als die Jahre zuvor.

2020 wäre das 40-jährige Gründungsfest der Volleyballfreunde fällig gewesen. Dieses musste leider auch entfallen, aber man hofft dann wenigstens das 40-jährige Vereinsjubiläum als Abteilung des RSV 2021 feiern zu können.

Sylvia Foidl konnte im folgenden Kassenbericht nach bisher überwiegend negativen Nachrichten endlich etwas Positives berichten. Durch wieder

sehr erfolgreiche Veranstaltungen wie z.B. die Christbaumversteigerung oder das Ausrichten eines Relegationsspiels konnte ein schöner Überschuss erzielt werden.

Bei der folgenden Wahl übernahm Bürgermeister Martin Panten das Amt des Wahlvorstands.

Mit Herbert Gayring und Peter Barkenstein wurden zwei bisherige Vorstände wiedergewählt. Kassiererin Sylvia Foidl und Geschäftsführer Thomas Bauer wurden ebenfalls in ihren Ämter bestätigt und vervollständigen die neue Vorstandschaft. Fahnenträger ist wie bisher Alexander Heigl und neu gewählt wurden die beiden Kassenprüferinnen Kathrin Friedl und Doris Heigl.

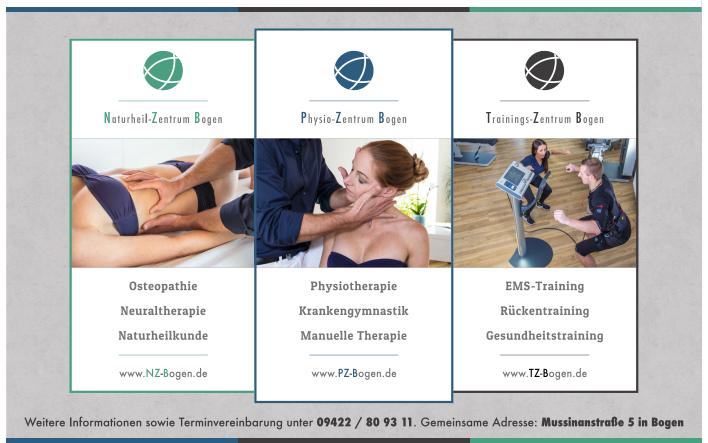
Bürgermeister Martin Panten richtete noch einige Worte an die Versammlung. Gerade wegen Corona seien die letzten Monate für uns alle nicht gerade einfach gewesen. Daher sei es umso wichtiger, dass auch die Zusammenarbeit zwischen Vereinen und der Gemeine reibungslos funktioniert. Nach den ersten Lockerungen sei es nicht einfach gewesen, Konzepte zu

entwickeln, die einen einigermaßen vernünftigen Sportbetrieb zuließen und trotzdem allen Hygieneauflagen entsprachen. Er erklärte die Wichtigkeit von Vereinen gerade in Zeiten von Corona. Der RSV leiste hervorragende Arbeit sowohl in sportlicher als auch in gesellschaftlicher Hinsicht. Gerade auch durch die Angebote der Abteilung Fit & Aktiv könne der Verein allen Altersgruppen Möglichkeiten zur sportlichen Aktivität anbieten. Abschließend übernahm noch einmal der alte und neue Vorstand Herbert Gayring das Wort.

Er dankte den beiden scheidenden Vorständen Björn Spielvogel und Matthias Beck für die hervorragende und produktive Zusammenarbeit in den vergangenen Jahren. Er sei sich sicher, dass die beiden den RSV auch weiterhin auf die eine oder andere Art unterstützen werden. Zum Schluss erging noch ein großer Dank an die Gemeinde, die immer ein offenes Ohr für die Anliegen des RSV hat.

Text: Thomas Bauer Foto: Erika Gayring

## DREI SÄULEN FÜR IHRE GESUNDHEIT ...





# C-Jugend des RSV Parkstetten ist Coronameister

Nachdem die Saison 2019/20 dank Corona und des daraus resultierenden Lockdowns abgebrochen werden musste, war der greifbare Aufstieg wieder in weite Ferne gerückt und der ältere Jahrgang musste die C-Jugend leider ohne Titel verlassen.

Unter Einhaltung der Hygieneauflagen und vorerst nur in kleinen Gruppen, natürlich ohne Körperkontakt, begann die Saisonvorbereitung mit den neuen Spielern dann endlich Mitte des Jahres. Erklärend hierzu: Im Jugendbereich wird je im Herbst und

Play IRAL NG Sche Str. 155 09421-743 55



im Frühjahr eine eigene Halbsaison gespielt.

Klar war bald, dass die Jungs der U15 schnell zu einem Team wurden und nach der langen Pause wieder richtig Lust auf Fußball hatten. Die Trainingsbeteiligung war hervorragend, die Stimmung ausgelassen und gleichzeitig zielstrebig und absolut diszipliniert. Lange war dann unklar, wann die Saison in der Jugend starten sollte. Kurzfristig gab es dann die lang erhoffte Freigabe für den Punktspielbetrieb durch die bayerische Staatsregierung und die Jugendspieler des RSV waren heiß darauf, endlich durchzustarten. Nachdem insgesamt nur fünf Punktspiele auf dem Plan standen, war natürlich jedes einzelne Spiel besonders entscheidend. Am Ende der Saison hatten sich die Jungs schließlich mit 12 Punkten, einem Torverhältnis von 24:5 und dem ersten Tabellenplatz selbst belohnt.

Der verdiente Aufstieg klappte aber leider auch diesmal nicht, da die U15 aufgrund der geringen Kaderstärke von 13 Spielern im flex-Spielbetrieb unterwegs war. Das schmälert aber keinesfalls die Leistung der Mannschaft, da jedes Spiel, dank der Unterstützung einiger D-Jugendspieler, mit mindestens 12 Mann bestritten werden konnte. Ein großes Dankeschön an alle Aushelfer dafür.

Für die hoffentlich kommende zweite Halbsaison im Frühjahr ist dann im dritten Anlauf der Aufstieg wieder das Ziel. Bis dahin durchhalten und vor allem gesund bleiben!

> Text: Björn Spielvogel Foto: Robert Sprenger







# Sportliche Neuigkeiten vom RSV fit & aktiv Parkstetten



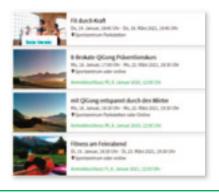
#### **Baseball in Parkstetten**

Seit Mitte Juni treffen sich nun am Schulsportplatz "Bolzplatz" Jung und Alt, als Teil der Sparte "fit & aktiv" des RSV Parkstetten, um den amerikanischen Sport auszuprobieren. Unter der Leitung von Jürgen Jaretzke, der auf eine langjährige Erfahrung als Spieler und Trainer dieser Sportart zurückgreifen kann, übten die Teilnehmer, den Ball zu werfen und mit dem Baseballschläger zu treffen, um ihn möglichst weit zu schlagen. Alle Teilnehmer sind mit Begeisterung dabei und sehr zur Freude des "coaches" auch sehr viele Naturtalente. Nach den Technik-Übungen wird immer ein kleines Spielchen gemacht, was natürlich allen immer am meisten Spaß macht. Jeder im Alter von 10 – 99 Jahren und egal ob Mädchen oder Junge ist herzlich eingeladen, diese Sportart mal auszuprobieren.



#### **Laufend Online-Kurse**

Aus der spontanen Aktion im Frühjahr wird ein Dauerangebot. Auch jetzt im Herbst haben wir wieder einen Hybriden laufen. Wir wechseln je nach Situation zwischen Präsenz und Online. Mit festem Teilnehmerkreis und Thema baut sich das Programm von Woche zu Woche auf und du wirst mit jedem Abend gezielt fitter. Das führen wir mit dem nächsten Kursblock im Januar fort. Wenn du Interesse an einem 100%-Online-Kurs hast, freuen wir uns auf deine Nachricht. Ab acht Teilnehmern setzen wir das um. Also sei dabei, bei deinem Online-Training in gewohnter Qualität und mit persönlicher Note!



### **Deine digitale Buchungsplattform**

Kurse des RSV Parkstetten findet ihr pünktlich zum Advent auf der neuen Kursplattform von YOLAWO. Neben Informationen zu Trainingsinhalten und Übungsterminen siehst du auch, ob ein Platz frei ist und kannst diesen sofort für dich reservieren! Ist dein gewünschter Kurs voll, bist du automatisch auf der Warteliste und rückst bei frei werdendem Platz nach. Was ändert sich gegenüber vorher? Unabhängig von Ort und Zeit kannst du dich jederzeit informieren und deinen Platz sichern!

Professioneller Winterdienst mit Radlader

# Baggerbetrieb Daniel Wasi

Dieselstraße 1a 94365 Parkstetten Mobil (01 60) 97 73 27 50

www.baggerbetrieb-wasl.de baggerbetrieb-wasl@t-online.de



*Parkstetten Kößnacher Straße 14 Telefon: 09421/10782* 



### Neuer Trikot-Satz für die Damen der Volleyball-Abteilung

Die Damen-Mannschaft des RSV Parkstetten, Abteilung Volleyball, kam die-

ses Jahr in den Genuss, einen Trikotsatz gesponsert zu bekommen. An

dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an unseren Sponsor Maximilian Rüb der Fa. Rüb & Agenturpartner.

Text/Foto: Karin Mayer, Conni Gruber





### Informatives für unsere Seniorinnen und Senioren

#### **Rotkreuzdose**

Mit einer Rotkreuzdose kann man alle lebenswichtigen Informationen (z. B. Gesundheitsdaten, Medikamentenpläne, Kontaktdaten, Patientenverfügung) für Notfälle bereithalten. Hinweisaufkleber an der Wohnungstür sowie am Kühlschrank signalisieren den Helfern, dass es eine solche Dose gibt. Der Aufbewahrungsort für die Dose ist der Kühlschrank. Die Rotkreuzdose erhalten Sie für 5 Euro u.a. bei uns in der Gemeindeverwaltung.

#### **Notfallmappe der Gemeinde**

In der Notfallmappe der Gemeinde Parkstetten können Sie für Notfälle klare Handlungsanweisungen (z. B. Vorsorgevollmachten, Patientenverfügung) und Informationen (Versicherungsdaten, Allergien, Medikamentenplan, uvm.) hinterlegen. Die kostenlose Notfallmappe erhalten Sie bei uns in der Gemeindeverwaltung.

#### Kostenloser Lieferservice für Arzneimittel

Apotheke St. Georg, Tel. 09421 8467-0 Apothekerin Sonja Rothammer

Bitte rufen Sie uns an. Falls niemand ans Telefon geht, sprechen Sie Ihren Namen und Ihre Telefonnummer auf den Anrufbeantworter.

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag und Donnerstag 8.30 bis 18.30 Uhr, Mittwoch und Freitag 8.30 bis 18.00 Uhr; Samstag von 8.30 bis 12.00 Uhr

#### Seniorenkino in Straubing

Einen Filmnachmittag verbringen kann man immer am 1. oder 2. Dienstag im Monat im Citydom Straubing, Theresienplatz 23, im Kino 3. Ein barrierefreier Zugang mit Aufzug ist über den Eingang Bernauergasse möglich. Unkostenbeitrag: 2 Euro

Aufgrund der derzeitigen Lage sind alle Termine bis zum Frühjahr abgesagt.

#### Seniorenratgeber des Landkreises Straubing-Bogen

Den Seniorenratgeber des Landkreises Straubing-Bogen finden Sie im Internet unter www.senioreninfo-straubingbogen.de.

#### Seniorenfachstelle im Landkreis Straubing-Bogen

Die Seniorenfachstelle im Landratsamt Straubing-Bogen ist Anlaufstelle für Probleme, Sorgen und Nöte älterer Menschen. Ansprechpartnerin: Kathrin Haberl, Tel. 09421 973528, E-Mail: seniorenfachstelle@landkreis-straubingbogen.de

#### Seniorenstammtisch

Senioren treffen sich jeden Mittwoch ab 14 Uhr zum Stammtisch im Café Speiseder. Kartenspieler erwünscht!

#### Seniorenturnen

Die VHS veranstaltet dienstags von 9 Uhr bis 10 Uhr im Pfarrheim Parkstetten unter der Leitung von Christine Riedl ein Seniorenturnen für Frauen und Männer.

Anmeldung bei Frau Eder, Tel. 09421 21606.

#### Essen auf Rädern

Der Menü-Service des Bayerischen Roten Kreuzes liefert mit dem FrischeMobil täglich ein frisches und heißes Menü nach Hause, auch an Wochenenden und Feiertagen. Alle Menüs werden nach neuesten ernährungswissenschaftlichen Erkenntnissen mit natürlichen Zutaten zubereitet und sind frei von künstlichen Zusätzen. Informationen unter Tel. 09421 9952-7604.

#### **Seniorentaxi**

Mit "seniormobil" verbessert der Landkreis Straubing-Bogen die Verkehrsmobilität von Senioren. Der Landkreis gibt hierzu an Senioren Wertschecks aus, die die VSL-Busunternehmen, die DB Regio mit der Gäubodenbahn sowie die teilnehmenden Taxiunternehmen in Höhe des Nennwertes als Zahlungsmittel akzeptieren.

- Für alle ab 70 Jahren (mit Hauptwohnsitz im Landkreis Straubing-Bogen).
- Start/Ziel der Fahrt muss im Landkreis Straubing-Bogen liegen.
- Die Wertschecks gibt es im Wert von 2, 5 und 10 Euro.
- 50% Ermäßigung auf Kartenwert. Die verbleibenden 50% übernimmt der Landkreis.

Die seniormobil-Wertschecks erhalten Sie u.a. bei uns in der Gemeindeverwaltung.

#### Gerätegestütztes Gesundheitstraining

unter medizinisch fachlicher Anleitung in der Praxis für physikalische Therapie Dietmar Kanert, Kirchplatz 6, 94365 Parkstetten, Tel. 09421 89449. Jeden Mittwoch ab 13 bis 17 Uhr

#### Ansprechpartner bei Fragen und Anliegen:

#### Seniorensprecher:

Herbert Gayring, Tel. 09421 23863 Pröllerweg 3, 94365 Parkstetten, Franz Listl, Tel. 09421 80971 Arberstraße 5, 94365 Parkstetten,

#### Ansprechpartner in der Gemeindeverwaltung:

Andrea Baumann, Tel. 09421 9933-29 Birgit Rohrmüller, Tel. 09421 9933-10



# Sparkasse Niederbayern-Mitte spendet 500 € an Tennisclub Parkstetten

Jürgen Kerber, Vorstandsmitglied der Sparkasse Niederbayern-Mitte, übergab gemeinsam mit Karl-Heinz Bogner, Leiter der Wertpapierabteilung, und Klaus Speckmeier, Geschäftsstellenleiter von Parkstetten, am Sportzentrum Parkstetten einen symbolischen Spendenscheck in Höhe von 500 € an Rudi Dachauer, Vorsitzender des Tennisclubs Parkstetten.

"Die Sparkasse Niederbayern-Mitte kann in diesem Jahr auf 180 Jahre Geschichte zurückblicken. Dies haben wir zum Anlass genommen, eine Jubiläumsspendenaktion durchzuführen", informierte Kerber. "Lokale Vereine und Institutionen in einem breiten Spektrum werden hierbei mit Spenden in einer Gesamthöhe von 180 000 Euro unterstützt." Sparkassenmitarbeiter konnten im Rahmen dieser Spendenaktion Vereine vorschlagen. Bogner reichte einen Antrag für den Tennisclub Parkstetten ein und ist somit Pate für diese Spende.

"Ich möchte der Sparkasse Niederbayern-Mitte ein großes Dankeschön aussprechen. Von diesem Geld wird ein Defibrillator für unser Vereinsheim angeschafft", erklärte Dachauer. "So können wir in Notfallsituationen schnell handeln und dem Betroffenen helfen".

Text/Foto: Susanne Beck, Sparkasse Niederbayern-Mitte



Vorstandsmitglied Jürgen Kerber, Vorstand des Tennisclubs Rudi Dachauer, Leiter der Wertpapierabteilung Karl-Heinz Bogner und Geschäftsstellenleiter Klaus Speckmeier





Mit unserem gesellschaftlichen Engagement fördern wir Gemeinschaft. Neben guter Beratung und fairen Finanzdienstleistungen ist das der Kern der über 200 Jahre alten Sparkassen-Idee.





Frohe Weihnachten und ein gesundes, glückliches neues Jahr 2021 wünscht Firma

R. Rearbert Malerbetrieb + Gerüstbau

Straubinger Str. 3 · 94365 Parkstetten Tel. 0 94 21 - 13 84 · Fax 0 94 21 - 24 57 www.hlatscher.de · info@hlatscher.de

FSP Fahrzeug-Sicherheitsprüfung GmbH & Co. KG

### Kfz-Prüfstelle in Steinach

Gewerbering 7, **Tel. 0171 / 8 35 00 87** 

## AB SOFORT

- Hauptuntersuchung inkl. UMA\* gem. § 29 StVZO \*Untersuchung des Motormanagement- und Abgasreinigungssystems
- Änderungsabnahmen gem. § 19.3 StVZO
- Untersuchungen BOKraft gem. §§ 41, 42 BOKraft
- **Betriebssicherheitsprüfung** (ehem. UVV-Prüfungen)
- Sicherheitsprüfungen

#### **Ihre Untersuchung direkt vor Ort:**

Montag bis Freitag Samstag 15.00 - 18.00 Uhr 09.00 - 13.00 Uhr

Mit Sicherheit mehr erreichen.

www.fsp.de





94365 Parkstetten

-Bautrocknung-Huf: 0160 8349740



### Schlosserei - Spenglerei

- Vordächer
- Balkonanlagen
- Zaunanlagen
- Blechbearbeitung
- Schweißkonstruktionen

Scheften 5 · 94365 Parkstetten Telefon: 09422 / 4034756 · Telefax: 09422 / 8074244

Mobil: 0160 972 000 33 · E-Mail: a.heisinger@gmx.de

**Unser Betrieb ist zertifiziert nach DIN 1090 EXC 2.** 



#### Außenstelle Parkstetten



Außenstellenleiterin: Saskia Reimann Harthofer Straße 14 94365 Parkstetten Handy: 0179 8247903

Email: parkstetten@vhsstraubing-bogen.de

#### VHS-Programm bis März 2021

#### **Onlinekurs: Bodyforming light**

Beginn: 14.12.2020 Uhrzeit: 18:30 - 19:30

#### Wirbelsäulengymnastik für Frauen und Männer

Beginn: 11.01.2021 Uhrzeit: 19:00 - 20:00

#### **Zumba® und Strong by Zumba® mit Babsi**

Beginn: 11.01.2021 Uhrzeit 20:00 - 21:15

#### Gymnastik 50+

Beginn: 12.01.2021 Uhrzeit: 9:00 - 10:00

#### **Onlinekurs: Hiit-Up - Intervall-Workout**

Beginn: 12.01.2021 Uhrzeit: 17:30 - 18:15

#### Yoga I

Beginn: 12.01.2021 Uhrzeit: 17:00 - 18:30

#### Yoga II

Beginn: 12.01.2021 Uhrzeit: 19:00 - 20:30

#### **Hatha-Yoga**

Beginn: 13.01.2021 Uhrzeit: 18:00 - 19:00

#### Hatha-Yoga

Beginn: 13.01.2021 Uhrzeit: 19:30 - 20:30

#### **Gesundheits- und Fitnessgymnastik**

Beginn: 14.01.2021 Uhrzeit: 19:00 - 20:00

#### **Trommeln für Erwachsene**

Beginn: 16.01.2021 Uhrzeit: 13:30 - 15:00

#### Gitarre für Erwachsene - Anfänger

Beginn: 01.02.2021 Uhrzeit: 16:00 - 17:00

#### Gitarre für Erwachsene - Anfänger

Beginn: 01.02.2021 Uhrzeit: 17:00 - 18:00

#### **Kinderkurse**

### Turnen Mutter, Vater, Oma oder Opa und Kind 2-4 Jahre

Beginn: 12.01.2021 Uhrzeit: 16:30 - 17:30

### Trommeln für Kinder mit oder ohne Eltern

Beginn:12.01.21 Uhrzeit: 17:00 - 17:30

#### Elterntreff für Kleinkinder 0 bis 3 Jahre

Beginn: 13.01.2021 Uhrzeit: 9:00 - 10:30

#### Kinderturnen 4 - 6 Jahre

Beginn: 13.01.2021 Uhrzeit: 15:00 - 16:00

### Turnen Mutter, Vater, Oma oder Opa und Kind 2-4 Jahre

Beginn: 13.01.2021 Uhrzeit: 16:00 - 17:00

#### Elterntreff für Kleinkinder 0 bis 3 Jahre

Beginn: 14.01.2021 Uhrzeit: 9:00 - 10:30

#### Kinderturnen 4 - 6 Jahre

Beginn: 14.01.2021 Uhrzeit: 14:00 - 15:00

#### Ballett für Anfänger I-Kinder von 3 - 6 Jahre

Beginn: 15.01.2021 Uhrzeit: 14:00 - 14:45 Ballett für Anfänger II -Kinder von 3 - 6 Jahre

Beginn: 15.01.2021 Uhrzeit: 16:00 - 16:45

#### Ballett für Anfänger III -Kinder von 3 - 6 Jahre

Beginn: 15.01.2021 Uhrzeit: 15:00 - 15:45

#### **Ballett für Kinder - Fortsetzung**

Beginn: 15.01.21 Uhrzeit: 17:00 - 18:15



# Beton Heller GmbH

Straubinger Straße 4a 94365 Parkstetten Tel. 09421/12753 Fax 09421/21387

www.beton-heller.de

# Fa.Thomas Schambeck e.K.

PKW-Anhänger · Gartengeräte Verkauf und Verleih

94365 Parkstetten · Scheften 9
Tel. (0 94 21) 1 27 29 · Fax 8 23 00
Handy (0175) 40 13 444
E-Mail: info@schambeck-web.de

#### Geschäftszeiten:

Mo. - Fr. 8.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 17.30 Uhr Sa. 9.00 - 11.30 Uhr



Bayerwaldstraße 9 94377 Steinach Tel.: 09428 948900 Fax: 09428 949055 www.hatzl-braun.de info@hatzl-braun.de



Bei einem kleinen Empfang im Rathaus Parkstetten wurde Frau Saskia Reimann in ihr neues Amt als vhs-Außenstellenleiterin Parkstetten eingeführt. In der Woche zuvor hatte der Gemeinderat Frau Reimann einstimmig für dieses öffentliche Ehrenamt bestätigt. Bürgermeister Martin Panten dankte ihr für die Bereitschaft, sich für die Bildungsarbeit in der Gemeinde zu engagieren und sicherte die Hilfe und Unterstützung der Verwaltung zu. Großen Eifer und viel Motivation wünschte vhs-Leiter Heinz Uekermann der frischgebackenen Leiterin: "Sie übernehmen die größte und erfolgreichste Außenstelle im

# Neue Leiterin der vhs-Außenstelle Parkstetten

Landkreis Straubing-Bogen und ich bin sicher, sie liegt bei Ihnen in guten Händen." vhs-Geschäftsführer Robert Dollmann freute sich, dass die im September frei gewordene Stelle so schnell wieder besetzt werden konnte und bedauerte gleichzeitig, dass derzeit coronabedingt recht unruhige Zeiten in der vhs-Landschaft herrschten. Saskia Reimann könne sich aber jederzeit an die vhs-Geschäftsstelle wenden, wo sie immer Rat und Antworten bekomme.

Frau Reimann selbst hat in den ersten Tagen bereits Gefallen an ihrer neuen Aufgabe gefunden, setzt aber auch auf Input aus der Bevölkerung. "Ich hoffe, die Nachfolge von Frau Eder, die hier so großartige Arbeit geleistet hat, auf meine Art und Weise gut zu meistern. Sehr freuen würde ich mich sowohl über Anregungen und Wünsche zukünftige Kurse betreffend, als auch über Menschen, die es sich vorstellen könnten, ihr Wissen und ihre Fähigkeiten als Leiter/-in eines Kurses an andere weiterzugeben. Schwer fallen mir die durch den erneuten Corona-Lockdown bedingten Kursabbrüche, aber wir alle hoffen auf einen guten Kursbeginn im neuen Jahr."

Text: vhs Straubing-Bogen Foto: Gemeinde



(von links) Bürgermeister Martin Panten, vhs-Geschäftsführer Robert Dollmann und vhs-Leiter Heinz Uekermann beglückwünschten Saskia Reimann zum Amt als vhs-Außenstellenleiterin für die Gemeinde Parkstetten.



Zimmerei · Holzhausbau · Bedachungen Innenausbau · Altbausanierung

Bei Fragen nehmen wir uns Zeit für Sie.

### **Helmut Arnold**

Industriestraße 4a, 94365 Parkstetten Tel. 09421/80744, Fax 85317

Wir steigen Ihnen gerne aufs Dach!

# Maxreiter Bau Meisterbetrieb

- Rohbau, Umbau

Martin Maxreiter Götzstraße 9 b

94377 Steinach

- Außen- und Innenputz
- Vollwärmeschutz
- Bagger- und Minibaggerarbeiten

Telefon: 094 28-26 08 57 Mobil: 01 71-3 69 34 07



# Rettungsschwimmabzeichen in Silber und Bronze

Wie fast in jedem Jahr nahm auch heuer die Wasserwacht Parkstetten wieder das Deutsche Rettungsschwimmabzeichen ab. Der praktische Teil wurde im Winter im Hallenbad Bogen begonnen und noch vor dem Frühjahrslockdown abgeschlossen. Der Theorieteil wurde dann im Sommer durch unseren erfahrenen Lehrschein-"S"-Inhaber Peter Wutz (links im Bild) abgenommen. Einmal konnte dabei das Silberne Rettungsschwimmabzeichen an Katharina Obermaier (Mitte) aus Bogen vergeben werden, zweimal das Rettungsschwimmabzeichen in Bronze an Jasmin Hofstetter (rechts) aus Parkstetten und an Franziska Slawik aus Kirchroth (nicht auf Foto). Die Aushändigung der Abzeichen fand im Oktober am Friedenhainsee statt.

Wir gratulieren recht herzlich zu diesen erfreulichen Leistungen.

Text/Foto: Christine Sucker





# Achtung Müllabfuhr - kleine Tourenänderungen ab 2021

Mit Beginn des neuen Jahres gilt ein neuer Abfuhrkalender. Hier erfahren die Bürgerinnen und Bürger auf einen Blick, wann Rest-, Bio- und Papiertonne in ihrer Gemeinde geleert werden. Der Zweckverband Abfallwirtschaft Straubing Stadt und Land (ZAW-SR) bittet, den neuen Abfuhrplan genau anzuschauen, da im neuen Jahr Touren geringfügig geändert werden. Das bedeutet, dass sich die gewohnten Abfuhrtage für einzelne Haushalte in manchen Gebieten verändern.

Grund dafür ist, dass die Zahl der angemeldeten Tonnen im Verbandsgebiet enorm gewachsen ist. Ein neues, 13. Müllfahrzeug wird die Flotte daher ab Januar 2021 verstärken. Bei der nötigen Tourenkorrektur achteten die Mitarbeiter des Zweckverbands Abfallwirtschaft auf Kundenfreundlichkeit: Sie planten so, dass sich möglichst wenig Veränderungen für die Haushalte ergeben. Wichtig aber ist in jedem Fall, dass alle Abfalltonnen immer

morgens ab 5:30 Uhr am Leerungstag bereitstehen. Die Zeiten, wann das Müllfahrzeug eintrifft, können sehr unterschiedlich sein.

Der Abfuhrkalender 2021 ist zum Jahreswechsel im Internet des Zweckverbands Abfallwirtschaft unter www.zaw-sr.de einzusehen. Zudem verschickt der ZAW-SR den Jahresplaner auf Papier ab 7. Dezember an alle Haushalte im Verbandsgebiet per Post.

Auch in unserer Gemeinde haben sich geringfügig Änderungen (Straubinger Straße, Thurnhof und Bielhof) ergeben.

Da sich in Parkstetten zum Teil auch die Tour der Leerungsfahrzeuge ändert, achten Sie bitte unbedingt darauf, dass die Tonnen immer ab 5.30 Uhr morgens bereitstehen.

"Sauber macht lustig" am 20. März 2021 Gemeinsam stark für eine saubere Umwelt

Sehr geehrte BürgermeisterInnen, Vereins-Vorsitzende und BürgerInnen, wir haben das Glück, in einer Region zu wohnen, die sehr viel bietet: die Berge im Bayerwald, das beeindruckende Donautal, das weite Land im Süden und die bunte Einkaufs- und Kulturstadt Straubing. Es sollte weiterhin unser gemeinsames Ziel sein, unsere Heimat sauber zu halten, damit wir jetzt und auch in Zukunft die Schönheit dieser Landschaft genießen können. Bei der letzten Aktion "Sauber macht lustig" sammelten über 5.000 engagierte Menschen im gesamten Verbandsgebiet mehr als 24 Tonnen Müll. Die große Resonanz hat uns überwältigt und für den geleisteten Einsatz sagen wir allen Helferinnen und Helfern an dieser Stelle nochmals herzlichen Dank.

Leider schränkt die Corona-Pandemie die Möglichkeiten für gemeinsame Projekte derzeit deutlich ein. Klima- und Umweltschutz müssen aber weiterhin im Fokus bleiben.

Daher planen wir auch im nächsten Jahr eine Müll-Sammelaktion "Sauber macht lustig". Vorgesehener Termin ist am Samstag, 20. März 2021, von 9 bis 12 Uhr.

Wir bitten Sie darum, sich bereits jetzt dieses Datum vorzumerken, denn es kommt auf jeden Freiwilligen an. Wir werden Sie rechtzeitig vor dem Termin nochmals bezüglich der Durchführung und der Rahmenbedingungen der Aktion kontaktieren. Viele Menschen haben in den letzten Monaten ihre nahe Umgebung als Ausflugs- und

Samber macht lustight

Urlaubsziel entdeckt. Von dieser neuen Welle der Wertschätzung für unsere wunderschöne Heimat erhoffen wir uns einen gewaltigen Schub für dieses wertvolle Projekt. In diesem Sinne freuen wir uns auf einen gemeinsamen Einsatz.

Mit besten Grüßen

Ihr

Markus Pannermayr Oberbürgermeister und

Verbandsvorsitzender

Ihr

Josef Laumer Landrat und

stv. Verbandsvorsitzender



Stadtgraben 46 94315 Straubing Tel. (01 60) 42 88 460 g.opers@bavarian-property.de www.bavarian-property.de

Kooperationspartner der

VR-Bank Ostbayern-Mitte eG

www.vr-obm.de



# Karin Horeb führt EDEKA-Markt in Parkstetten weiter

#### **Firmenvorstellung**

Am 01. September 2020 überreichten Johann und Maria Kammermeier das Zepter ihres geliebten EDEKA-Marktes an Karin Horeb.

Fast 40 Jahre lang hat Familie Kammermeier den EDEKA-Markt in Parkstetten geführt. Nun war es allerdings an der Zeit, die Führung des Marktes an einen passenden Nachfolger zu übergeben. Mit der neuen Pächterin Karin Horeb und der Raiffeisenbank Parkstetten als neue Eigentümerin haben sie die richtige Lösung gefunden.

Wenn man ihren Werdegang betrachtet, unterstreicht dieser nur, dass die Wahl der Nachfolge auf Karin Horeb traf. Nach ihrem Abitur machte sie ihre Ausbildung zur Einzelhandelskauffrau im EDEKA-Center in Dingolfing. Dieser Markt umfasst 2800 m<sup>2</sup> mit 50 Mitarbeitern. Innerhalb der nächsten zehn Jahre konnte sie zunächst zur stellvertretenden und dann zur Marktleitung aufsteigen und blieb dabei ihrem Ausbildungsbetrieb treu. Nachdem das EDEKA-Center in Dingolfing privatisiert wurde, entschied sich Karin Horeb zur Selbstständigkeit im Mai 2014 und eröffnete ihren eigenen EDEKA-Markt mit 1148 m2 in Mengkofen. Damals übernahm sie ca. 20 Mitarbeiter von der EDEKA-Regie und konnte durch die stetig steigenden Umsätze die Zahl der Mitarbeiter nahezu verdoppeln. Außerdem wurde der Markt von September 2019 bis Februar 2020 auf 1500 m<sup>2</sup> erweitert.

Durch ihr hohes Engagement und die Erfahrungen, die sie all die Jahre sammeln konnte, wurde Karin Horeb der EDEKA-Neubau in Leiblfing im Oktober 2018 anvertraut. Dabei kamen neue Herausforderungen in Form der integrierten Postfiliale und der eigenständigen Bäckerei auf sie zu. Karin Horeb übernahm hier ebenfalls alle Mitarbeiter des alten EDEKA-Marktes und stockte das Personal auf.

Dank ihrer langjährigen Erfahrung gewährleistet Karin Horeb nun den Fortbestand einer reibungslosen Nahversorgung im EDEKA-Markt Parkstetten. Seit September 2020 übernimmt sie nun die Führung des Marktes. Nicht nur die Lebensmittelversorgung wird weiterhin gesichert, auch das mit dem EDEKA-Markt verbundene Personal wird von Karin Horeb übernommen und sogar aufgestockt. Mit der Unterstützung ihres Leiblfinger Marktleiters Josef Roth konnte diese reibungslose Übernahme garantiert werden. Seit ihrer Übernahme wurden auch schon Umbauarbeiten in der Obst- und Getränkeabteilung vorgenommen. Doch damit gibt sich die neue Pächterin noch nicht zufrieden. Es sind noch weitere Umbauten für die Zukunft geplant, wie etwa ein Leergutautomat mit Flaschen- und Kistenannahme, ein zusätzlicher Kühlschrank in der Obstabteilung oder ein Kaffeeverkauf in der Bäckerei. Außerdem gibt Karin Horeb an, dass eine Sortimentoptimierung geplant bzw. in Arbeit sei. Dabei solle auf mehr Regionalität und auf biologischen Anbau geachtet werden. Der Blick sei auf die Zukunft und eine hohe Kundenzufriedenheit gerichtet, damit das Unternehmen im Sinne der Familie Kammermeier fortgeführt werden könne.

Das Hauptziel von Karin Horeb ist, dass der EDEKA-Markt mit Hilfe der Mitarbeiter ein so guter Nahversorger wird, dass alles Wichtige im Ort erledigt werden kann und niemand zwingend mehr in die Stadt fahren muss.

Nebenbei möchte sich Karin Horeb am Ortsgeschehen beteiligen. Hierbei überstützte sie in der Vorweihnachtszeit besonders den Johanniter-Weihnachtstrucker und sammelte fleißig Pakete

Wir wünschen Karin Horeb viel Erfolg bei der Weiterführung des EDEKA-Marktes.

Text: Lisa Schudy/Foto: Karin Horeb











